zugestellt durch Post.at Amtliche Mitteilung

2285 LEOPOLDSDORF I. M. TELEFON 0 22 16 / 22 16 Fax: DW 22 E-Mail: postfach@leopoldsdorf.net, Internet: http://www.leopoldsdorf.net BEZIRK GÄNSERNDORF



GEMEINDENACHRICHTEN



Bürgermeisterwechsel in Leopoldsdorf

Bürgermeister Dr. Clemens Nagel, NR Rudolf Plessl, LAbg. René Lobner, Bürgermeister a.D. Reg.Rat Thomas Nentwich, Ldtg.-Präs. Mag. Karin Renner, LHStv. Franz Schnabl, BH HR Dr. Martin Steinhauser, GGR Mag.(FH) Alexej Prosoroff

GRÜNSCHNITTENTSORGUNG KG Leopoldsdorf/M 2019

Übernahmestelle am Dorflissenweg -Zufahrt von der Glinzendorferstraße oder Schüttkastenweg Samstag von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Juli 6.+20.

August 3.+17.+31.

September 14.+28.

Oktober 12.

November 9.+23.

Dezember 7.

Zusätzlich in Leopoldsdorf an Donnerstagen von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Oktober 17.+31. November 14.

SAMMELINSELN nur für ALTGLAS

Standort in der KG Breitstetten

- 1. Betriebsgasse/Agrarstraße Kreuzungsbereich (mit Kleidercontainer)
 - Standorte in der KG Leopoldsdorf/M
- 1. Bahnstraße gegenüber Zuckersilos, bei der Rußbachbrücke.
- 2. Gärtnergasse hinter dem Schuppen beim Kindergarten.
- 3. Friedhofsparkplatz Zufahrt von der Breitstetter Straße (mit Kleidercontainer)
- 4. Getreidegasse, SPAR Parkplatz (mit Kleidercontainer)
- 5. Breitstetter Straße (BILLA Parkplatz)

SPERR- UND PROBLEMSTOFFENTSORGUNG **KG Leopoldsdorf 2019**

Übernahmestelle im Bauhof der Gemeinde -Zufahrt von der Getreidegasse.

Samstag von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr.

Juli13.+27.

August 10.+24.

September 7.+21.

Okotober 5.+19

November 2.+16.+30.

Dezember 14.+28.

SPERR-, PROBLEMSTOFF- UND **GRÜNSCHNITTENTSORGUNG KG Breitstetten 2019**

Übernahmestelle im Bauhof der Gemeinde -Zufahrt von der Agrarstraße.

Samstag von 8:00 - 12:00 Uhr.

Juli 13.+27.

August 10.+24.

September 7.+21.

Oktober 5.+19.

November 2.+16.+30.

Dezember 14.+28.

Bei Fragen: www.trennabc.at und G.V.U.-Abfalltelefon: 02574/89 54



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Marktgemeinde Leopoldsdorf!



Bevor ich mich als Bürgermeister bei Ihnen verabschiede, darf ich Sie noch über einige sachliche Themen informieren:

Stadt-Umland-Exkursion

Die Gemeinden im Marchfeld arbeiten eng mit den Randbezirken Wiens betreffend der Orts- und Stadtentwicklung zusammen. Im Rahmen einer Exkursion durfte ich der 25-köpfigen Reisegruppe mit Lokalpolitiker/innen und Planungsverantwortlichen der Stadt Wien und des Landes NÖ unsere Marktgemeinde vorstellen. Die neuen Verkehrsinfrastrukturen (Marchfeldschnellstraße, Lobautunnel und Ausbau der Bahnlinie mit Park & Ride Anlage) werden die Standortgunst massiv verändern. Der Wachstumsdruck wird in Zukunft steigen.

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf steht zu einem gemäßigten Wachstum, jedoch nicht zu einem rasanten Verkauf von Grund und Boden.



EVN Lichtservice

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf hat mit der EVN einen Lichtservice-Vertrag abgeschlossen. Im Rahmen dieses Vertrages werden sämtliche Einspeisestellen adaptiert, damit diese den aktuellen technischen und gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Störungsmeldungen sind wie bisher mit der entsprechenden Nummer des

Lichtpunktes an das Bürgerservice der Marktgemeinde zu melden. Die Reparaturarbeiten werden von der ortsansässigen Firma Elektro Makoschitz durchgeführt.

Der Vorteil für Sie: Defekte Lampen werden innerhalb von 5 Werktagen wieder Instand gesetzt.



Schülerlotsen Volksschule

In den letzten Monaten haben sich leider keine Freiwilligen gefunden, die den Schülerlotsendienst für die Volksschule übernommen haben. Auch die Polizeiinspektion Leopoldsdorf kann nicht alle Schülerlotsendienste übernehmen.

Umso erfreulicher ist es, dass ich nunmehr über drei neue Schülerlotsen berichten kann. Aus dem im Jahr 2015 gestarteten Projekt der Asylwerberbetreuung ist noch eine Familie aus der Mongolei in Leopoldsdorf im Privathaus von Hr. Dr. Ritschl eingemietet. Drei Erwachsene aus dieser Familie haben sich bereit erklärt den Schülerlotsendienst in den Morgenstunden zu übernehmen. Die Einschulung hat durch die Polizeiinspektion Leopoldsdorf stattgefunden.

Ich danke den drei Freiwilligen für diesen Beitrag zur Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler!



Besuch der Volksschule

Eine willkommene Abwechslung im Bürgermeisteralltag ist der Besuch der Schülerinnen und Schüler der Volksund der Mittelschule. Im Mai haben mich die beiden 3. Klassen der Volksschule besucht. Interessante Fragen und ideenreiche Wünsche wurden an mich herangetragen. Die Kinder waren von den großen Geräten am Bauhof begeistert. Als Abschluss gab es eine Jause im Gemeinderatssitzungssaal. Auch für die Kinder war der Besuch auf der Gemeinde ein besonderes Erlebnis.





Neue Gemeinderätin angelobt

Nach dem tragischen Ableben von GR Veronika Hrabal wurde Frau Elisabeth "Lisi" Schramm im März 2019 als neue Gemeinderätin angelobt. Durch die Nachbesetzung mit einer Frau ist es uns gelungen die Frauenquote im Gemeinderat halten zu können. Lisi Schramm ist eine ideenreiche, engagierte Bürgerin, die vieles Beitragen wird um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen. Wir wünschen Ihr in Ihrer neuen Funktion alles Gute!



Abschied

Aufhören, wenn es am Schönsten ist! Mit diesem Gefühl verabschiede ich mich aus der Funktion als Bürgermeister von Leopoldsdorf. Über die Beweggründe habe ich Sie im Bürgermeisterbrief vom März 2019 ausführlich informiert, daher will ich das nicht wiederholen.

Gerade seit Bekanntwerden der Amtsübergabe habe ich unglaublich viele Sympathien bei meinen Bürgerinnenund Bürgerkontakten gespürt. Egal ob in der Gemeinde, am Hauptplatz, beim Einkaufen oder sonst irgendwo, die Menschen sind auf mich zugekommen, haben mir auf die Schulter geklopft und haben sich bedankt. Andere wieder sind extra in die Bürgermeisterstunde gekommen um sich von mir als Bürgermeister zu verabschieden.

Es freut mich, dass ich Ihre Sympathien in meiner 30-jährigen Tätigkeit als Kommunalpolitiker gewonnen habe. Für mich stand immer der Mensch im Vordergrund. Man muss die Menschen lieben und respektieren – nach diesen Grundsätzen habe ich meine Bürgermeistertätigkeit angelegt. Wenn Sie mit mir vielleicht nicht ganz klar gekommen sind, bedauere ich es sehr. Ich war jedenfalls immer bemüht die menschliche Auswirkung meiner Entscheidungen – im Rahmen der Gesetze – im Auge zu behalten.

Einzigartig und unglaublich war das für mich ausgerichtete Abschiedsfest. Für mich war alles eine Überraschung. In meiner aktiven Zeit hätte ich es nicht verkraftet, wenn soviel hinter meinem Rücken organisieret wird, aber in diesem Fall war es eine Ausnahme über die ich mich sehr gefreut habe.

Mein Dank für die hervorragende Zusammenarbeit gilt allen GemeinderätInnen, aller im Gemeinderat vertretenden politischen Parteien, der SPÖ Ortsorganisation, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf der Gemeinde (Innendienst, Außendienst, Schulen und Kindergärten).

Ganz besonders möchte ich mich bei meinen beiden Kindern für das Verständnis der vielen Abwesenheiten und bei meiner Frau für die Unterstützung bedanken. Auch meinen Eltern danke ich sehr, denn sie haben für meine Kinderstube und für meine Erziehung gesorgt.

Ich bedanke mich aber auch bei allen Bürgerinnen und Bürgern aus Leopoldsdorf und Breitstetten, die Vertrauen in mich und in die Kommunalpolitik im Allgemeinen gesetzt haben. Nur gemeinsam konnten wir viel für unsere wunderschöne Gemeinde erreichen!

Ich wünsche meinem Nachfolger, Bgm. Dr. Clemens Nagel, alles Gute! Er ist ein erfahrener, intelligenter und äußerst engagierter Leopoldsdorfer, der sich mit voller Energie den Herausforderungen der Gemeinde widmen wird! In Dankbarkeit!

Im Namen des Gemeinderates und aller Autorinnen und Autoren von Berichten in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten wünschen wir einen erholsamen Sommer!

> Reg.Rat Thomas Nentwich Ihr Bürgermeister, a.D.

Ehrenring für Bürgermeister Thomas Nentwich

Im folgenden ein Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2019, bei welcher der einstimmige Beschluss zur Verleihung des Ehrenringes der Marktgemeinde an Bürgermeister Thomas Nentwich gefasst wurde.

Herr Bürgermeister Reg.Rat. Thomas Nentwich ist seit 29 Jahren kommunalpolitisch für die Markgemeinde Leopoldsdorf im Marchfelde engagiert. Er gehört seit 1990 dem Gemeinderat an und war von 1995 bis 29. Juni 2009, also vierzehn Jahre, Vizebürgermeister und Vorsitzender des Finanzausschusses. Seit 29. Juni 2009 ist er Bürgermeister der Marktgemeinde Leopoldsdorf in noch verantwortungsvollerer Tätigkeit um das Wohl der Marktgemeinde engagiert und vertritt die Interessen unserer Heimatgemeinde in zahlreichen Gemeinde-Verbänden (u.a. GVU,

Region Marchfeld (Marev/Leader), Musikschulverband Gänserndorf) und Institutionen in Vorstandsfunktionen ehrenamtlich.

In all seinen Funktionen, vor allem aber als Bürgermeister ist er stets bemüht ein gutes politisches Klima der konstruktiven Zusammenarbeit im Gemeinderat zu fördern. Trotz der absoluten Mehrheit seiner politischen



Fraktion im Gemeinderat werden alle gewählten Vertreter/innen immer in die kommunalpolitische Arbeit eingebunden und ernst genommen. Einstimmige Beschlüsse sind die Regel und nicht die Ausnahme.

Die Schwerpunkte seiner politischen Arbeit lagen immer in einem guten und aktiven "Miteinander"! Neue Bürgerinnen und Bürger werden nicht nur herzlich begrüßt, sondern von Anfang an aktiv in das "Landgemeinde-Leben" integriert, in dem ihnen die zahlreichen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung in der Gemeinde - vor allem die knapp 30 Vereine und Institutionen - nähergebracht werden. So kam es bereits zu Beginn seiner Amtszeit, dass die Marktgemeinde Leopoldsdorf als erste im Bezirk Gänserndorf als "Vereinsfreundlichste Gemeinde" ausgezeichnet wurde. Nach einem eingehenden Audit-Prozess wurde die Marktgemeinde zur "Familienfreundliche Gemeinde" ausgezeichnet.

Den starken Wohnungsbedarf konnte er durch ambitionierte Kooperationsprojekte mit den Wohnbaugenossenschaften NÖSTA und GEBÖS decken. Kindergarten und Schulen wurden ausgebaut und Zeit seines politischen Wirkens zeigte er einerseits reges Engagement für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanbindungen (z.B. zweigleisiger Ausbau der ÖBB Strecke Marchegger Ostbahn, Haltestelle im Gemeindegebiet der Zubringerbusse, 2. Park & Ride Anlage am Bahnhof Siebenbrunn-Leopoldsdorf) und andererseits am systematischen Aufbau eines Geh- und Radwegenetzes im Gemeindegebiet und darüber hinaus (z.B. überregionaler Radweg entlang der alten R81-Strecke, vorbildliche Pflege des gemeindeeigenen Streckenabschnittes am Marchfeldkanalradweg, Geh- und Radweg durch den Ortskern). Die Totalsanierung und Erweiterung des Rathauses zu einem modernen, barrierefreien Bürger/innen-Zentrum mit Gemeindeamt, Arztpraxis, Standes- und Staatsbürger/innen-Amt, öffentlicher Bücherei, Heimatmuseum und Archiv, Elternberatung sowie kultureller Veranstaltungsräume ist ein weiteres Highlight seiner Amtszeit.

Von 2016-2018 hat Bgm. Thomas Nentwich mit seinem Team im Gemeinderat und vielen Vertretern öffentlicher Einrichtungen eine Asylwerberunterbringung in Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Gemeindearzt organisiert, die es 40 Schutzsuchenden ermöglicht hat, in unserer Gemeinde eine vorübergehende Heimat zu finden. In Bürgerversammlungen und mit Hilfe umfangreicher medialer Positivkampagnen ist es gelungen die größten Vorbehalte der Bevölkerung auszuräumen, und eine Welle der Solidarität anzustoßen. Bei dem Projekt zur Betreuung und Integration der Ayslwerber/innen konnten mehr als 100 engagierte Freiwillige aktiviert werden, die Sprachkurse, interkulturelles Lernen, Kochkurse, Fahrtendienste, Freizeitaktivitäten, Kleider- und Sachspenden und vieles anderes mehr organisiert haben.

Das im Umfang wohl größte Projekt jedoch ist die 2018 begonnene Umsetzung der öffentlichen Trinkwasserversorgung für die Marktgemeinde Leopoldsdorf. Bgm. Nentwich engagiert sich hier eingehend, um dem Gesetz gerecht zu werden und um die wirtschaftliche und gesundheitliche Zukunft der Gemeinde zu sichern, obgleich Teile unserer Bevölkerung

dieser (mit Kosten für jeden einzelnen verbundenen) Maßnahme trotz mehrjähriger Vorbereitungszeit, zahlreichen Info-Veranstaltungen, Überzeugungsarbeit, Rechtsgutachten etc. nach wie vor negativ gegenüber eingestellt ist. Das Bauprojekt mit einem Brutto-Gesamtumfang von rund 8,8 Mio. EUR und etwa 5 Jahren Bauzeit ist mit starken Belastungen (Einschränkungen des Individualverkehres, Lärm, Staub, etc.) für unsere Bürger/innen verbunden. Dem Unmut der Bevölkerung tritt Bgm. Nentwich stets mediativ und kalmierend entgegen, weil er bemüht ist, dem Credo eines modernen und fortschrittlichen Niederösterreichs gerecht zu werden und hier bereits für die nächsten Generationen mitplant. Nach den Baustellenbelastungen wird die Lebensqualität unserer derzeitigen und unserer zukünftigen Bürger/innen verbessert. Die Gelegenheit dieser Großbaustelle nutzt Bgm. Thomas Nentwich und sein Team: Vorbereitungen sind bereits eingeleitet, um Ortseinfahrten entsprechend verkehrsberuhigt zu gestalten, alte Gehwege, die teilweise aufgerissen werden müssen total zu sanieren, Lichtpunkte so zu versetzen, dass sich kombinierte-Geh- und Radwege ausgehen und für alle Haushalte in der Gemeinde Glasfaser-Internet zu verlegen, sowie Smartmeter-Verkabelung für modernes und ressourcensparendes Energiemanagement. Denn schließlich wurde Leopoldsdorf unter der Amtszeit von Thomas Nentwich auch Klimabündnis-Gemeinde und fördert aus den Einnahmen von Windkraftanlagen private klimafreundliche Energiesparmaßnahmen (PV-Anlagen, Wärmedämmung, Elektromobilität, etc.) und die Errichtung von PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden der Gemeinde.

Daher schlagen wir vor, Bgm. Reg.Rat Thomas Nentwich für sein hervorragendes Wirken für seine Heimatgemeinde und Region gebührend zu ehren und ihm den Ehrenring der Marktgemeinde Leopoldsdorf im Marchfelde zu verleihen.

10Jahr Jubiläumsfeier und Verabschiedung







Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und feierten mit Thomas Nentwich sein 10-jähriges Jubiläum als Bürgermeister der Marktgemeinde Leopoldsdorf. Durch die Feier führte der (damals zukünftige) Bürgermeister Dr. Clemens Nagel. Begleitet von den beiden Musikvereinen Leopoldsdorf und Breitstetten, würdigten die Festredner (siehe Titelfoto dieser Gemeindenachrichten) die insgesamt 30-jährige Tätigkeit von Thomas Nentwich für die Gemeinde Leopoldsdorf. Eine Gruppe der Volksschulkinder gratulierte in tänzerischer Form unter der Leitung von Simone Mitlöhner-Österreicher. Seinem vielfach geäußerten Wunsch, nach seinem Ausscheiden aus der Kommunalpolitik ein Bienenvolk als Imker zu führen. brachten seine Familie sowie seine langjährigen Freundinnen und Freunde in tänzerischer Form, verkleidet als Bienen, zum Ausdruck. Die SPÖ-Frauen stellten sich mit einer Riesentorte in maßstabsgetreuer Form des Rathauses ein, die an die mehr als 500 erschienen Gäste verteilt wurde. Zusätzlich kam es auch zur Uraufführung des Bgm. Thomas Nentwich – Marsches, welcher vom Kapellmeister des Musikvereins Leopoldsdorf, Markus Nentwich, anlässlich des 50. Geburtstag des scheidenen Bürgermeisters komponiert wurde. Neben den Festrednern folgten der Einladung aber auch viele Ehrengäste, wie die Bürgermeister/in der

Region, Pfarrer, Vertreter von Polizei, Rotem Kreuz und der beiden Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde, Vereinsobleute und gratulierten dem scheidenden Bürgermeister. In seinen Dankesworten fasste sich Thomas Nentwich aufgrund der fortgeschrittenen Stunde kurz, da dies sonst bis nach Mitternacht gedauert hätte. Sein größter Dank galt seiner Familie mit seiner Gattin Karin, seinen Kindern Lena und Michael, sowie seinen Eltern Gertraud und Felix, die ihn bei der Arbeit für die Gemeinde immer unterstützt und Verständnis für viele einsame Stunden aufgebracht haben.

Danke an Walter Vymyslicky und Josef Engel für die Fotos bei der Festveranstaltung!







Bgm. Thomas Nentwich















"Bürgermeisterwechsel, Änderungen im Gemeindevorstand"

Bürgermeister seit 1.7. 2019 Dr. Clemens Nagel

Hallo, ich bin der Neue!

Liebe Leopoldsdorfer/innen, liebe Breitstetter/innen!

Am 1. Juli 2019 wurde ich vom Gemeinderat ohne Gegenstimme zum Nachfolger von Reg.Rat Thomas Nentwich in das Amt des Bürgermeisters gewählt. Ich möchte meinem Vorgänger an dieser Stelle für seinen unermüdlichen Einsatz über viele Jahre herzlich danken! Ich durfte in dieser Zeit Teil des Teams sein: Vor 17 Jahren wurde ich zum Vorsitzenden der SPÖ Leopoldsdorf gewählt, vor 14 Jahren wurde ich Mitglied des Gemeinderates und war dort in den letzten 10 Jahren geschäftsführender Gemeinderat für Finanzen und Kultur. Ich bringe also viel Vorerfahrung in kommunalpolitischer Arbeit mit, gleichwie im Organisieren und Managen in Freiwilligenorganisationen (SPÖ, BSA, oder auch im Zuge meiner 23-jährigen Vorstandstätigkeit im Musikverein Leopoldsdorf) und bin ein begeisterter Team-Arbeiter.

Ich über mich

Beruflich bin ich Senior Lecturer für Experimentalphysik und Physikdidaktik an der Universität Wien oder einfach formuliert: Physiklehrer an der Uni. Dort habe ich die Organisations- und Personalverantwortung für rund 10 Lehrveranstaltungen mit ca. 20 Lehrenden und über 500 Studierenden im Jahr. Meine Lehrtätigkeit werde ich um ein Drittel reduzieren, um mindestens zwei Arbeitstage pro Woche ganztägig in Leopoldsdorf zu sein und für meine Gemeinde und Sie da zu sein.

Gemeinsam mit meiner Frau Manuela lebe ich in der Freiheitssiedlung. In meiner Freizeit engagiere ich mich beim Musikverein Leopoldsdorf, gehe sehr gerne Wandern oder Radfahren und koche leidenschaftlich gerne.

Mein Arbeitsstil, meine Ziele

Mein Leitspruch lautet "Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!" Ehrlich, engagiert, offen und demokratisch ist mein Arbeitsstil. Ich gehe immer mit Herz und Verstand an Herausforderungen heran: Es darf kein Mensch bei Entscheidungen auf der Strecke bleiben und es soll jedes Thema zuvor gut durchdacht werden. Was die politischen Mitbewerber betrifft, so bin ich wie auch meine Vorgänger auf gute Zusammenarbeit und Konsens aus. Unser aller Ziel muss es sein, das Leben der Menschen in unserer Gemeinde ein Stück besser und lebenswerter zu machen.

Inhaltlich sind meine Ziele für die nächsten Jahre:

- Altersgerechtes betreutes Wohnen.
- leistbare Baugründe/leistbares Wohnen für unsere Bürger/innen.
- Lebensqualität vor dem Haus wieder steigern:

Nach anstrengenden Baustellenjahren im Zuge der Errichtung der Wasserleitung müssen in die Jahre gekommene Gehwege und Straßen totalsaniert werden. Auf den Hauptrouten durch unsere Gemeinde müssen kombinierte Geh- und Radwege entstehen. Ganze Straßenzüge gilt es mit viel gepflegtem Grün, für Schatten an heißen Sommertagen, neu anzulegen.

- Sanierung der Spielplätze inkl. Schattenspendern.
- Sanierung und Erweiterung der Volksschule, um so den Bedürfnissen von Lernen und Lehren im 21. Jahrhundert, sowie dem steigenden Bedürfnis an schulischer Nachmittagsbetreuung gerecht zu werden.

Erfolgreich im Team

Alleine kann man sich vieles wünschen, im Team ist man jedoch erfolgreicher. Deshalb habe ich auch eine Umbesetzung im Gemeindevorstand vorgeschlagen, die ebenfalls am 1.7. 2019 einstimmig vom Gemeinderat angenommen wurde:

Das Finanz- und Kulturresort übernimmt GGR Ing. Siegfried Nemeth.

Er geht mit breiter inhaltlicher und langjähriger kommunalpolitischer Erfahrung in diese neue Funktion und wird in Zukunft die strategische Planung der Gemeindefinanzen im neuen Bilanzierungsmodus "VRV 2020" verantworten.

Das Bildungs- und Sozialresort übernimmt GGR Barbara Krippel.

Mit ihr haben wir eine weitere Frau im Gemeindevorstand, die noch dazu als frisch gewählte Vorsitzende der Volkshilfe Marchfeld und Mitglied des Bildungs- und Sozialausschusses perfekt für diese Aufgabe geeignet ist.

Ortsvorsteherin Erika Kolm wechselt aus dem Bauausschuss zurück in den Bildungs- und Sozialausschuss und Bgm. a.D. Thomas Nentwich – der uns mit seiner Erfahrung bis zum Ende der Legislaturperiode als Gemeinderat erhalten bleibt - wird Mitglied des Bauausschusses und des Prüfungsausschusses.

Ich darf mich bei allen herzlich bedanken, die bereit sind, neue Aufgaben zu übernehmen und auch bei Vize-Bürgermeister Ernst Schwarz, GGR DI Wilhelm Herok und GGR Mag.(FH) Alexej Prosoroff, die ihre Aufgaben weiterhin mit vollem Elan im Gemeindevorstand ausfüllen werden!

Am Schluss gelten mein Aufruf und meine Einladung zu einer guten Zusammenarbeit nicht nur allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, sondern vor allem Ihnen, liebe Mitbürger/innen! Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen und verspreche, dass ich stets ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben werde.

Herzlichst, Ihr (neuer) Bürgermeister Dr. Clemens Nagel Freiheitssiedlung Block 2 Nr. 21/1/3 2285 Leopoldsdorf im Marchfeld clemens.nagel@leopoldsdorf.net Mobil/WhatsApp: 0650/3931098



Ausschuss für Hoch- und Tiefbau, Planungsangelegenheiten, Mittelschule und Sport

Vorsitzender: Vizebürgermeister Ernst Schwarz

Stellvertreter: GR Felix Nentwich

Mitglieder: GR Erika Kolm, GR Gregor Helcmanovsky,

GR Johann Lugmayr



Straßenbau An der Schwemme

Die Asphaltierungsarbeiten in Breitstetten an der Schwemme (Teil2) wurden im Mai abgeschlossen. Die Grünflächenbepflanzung in diesem Straßenzug wird je nach Wetterlage noch heuer fertiggestellt.



Vizebgm. Schwarz, OV Kolm, Anrainer

Straßenbau Karl Winklergasse, Kempfgasse

Mit den Bauarbeiten wurde Anfang Mai begonnen, lt. Bauzeitplan wird die Fertigstellung voraussichtlich in der Kalenderwoche 30 sein.



Vizebgm. Schwarz überzeugt sich vom Baufortschritt

Geh- und Radweg Bahnstraße Rußbachbrücke bis Ortsende

Im Zuge des Wasserleitungsbaues wird im diesen Bereich ein Geh- und Radweg mit einer Breite von 2,50 m hergestellt. Die Fertigstellung dieses Projektes sollte noch im heurigen Herbst erfolgen.

Geh- und Radweg Raasdorferstraße Ortsanfang bis Radweg Landesbahn

In diesem Bereich wird die Gemeinde nach den vielen Grabungsarbeiten einen Geh- und Radweg mit einer Breite von 2,50 m herstellen. Mit den Bauarbeiten soll im September begonnen werden.

Volksschule (Zu und Umbau)

Am 3. Juni wurde mit den Bauarbeiten in der Volksschule begonnen.

In der ersten Bauphase werden der Turnsaal und die Naßgruppen im Erdgeschoß saniert.

Weiters wird eine neue Gasheizanlage installiert.

Zusätzlich werden die Kanal- und Wasserleitungsrohre ausgetauscht.

Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, steht dem Unterricht in der Volksschule Anfang September nichts mehr im Wege.

Die Bauphase 2 beginnt im September 2019.

Sportmittelschule

Ein Klassenzimmer wird mit einem neuen Fußboden, neuen Stühlen, Bänken und Beleuchtung neu ausgestattet.

Der Gymnastikraum (kleiner Turnsaal) wird mit einem Aufwand von 120.000,– EUR renoviert



Vizebgm. Schwarz bei der Entkernung des "Alten Gymnastikraumes".

Radweg: Leopoldsdorf Orth /Donau

Der überregionale Radweg von Leopoldsdorf über Breitstetten nach Orth an der Donau auf der ehemaligen Bahnstrecke R81 ist endlich fertiggestellt. In einer feierlichen Eröffnungsfeier wurde der Radweg seine Bestimmung übergeben.

> Ihr Vizebürgermeister Ernst Schwarz



Vizebgm. Schwarz die Schulleiterin Annemarie Radakovits sowie Lehrer und Schüler die sich schon auf das renovierte Gebäude freuen.



Ausschuss für Finanzen und Kultur

Vorsitzender: GGR Dr. Clemens Nagel Stellvertreter: GR Mario Nentwich, BA

Mitglieder: GR Mario Freiberg, GR Andreas Turecek,

GR Mag. (FH) Angelika Sommer

Rechnungsabschluss 2018

In der Gemeinderatssitzung vom 25. März 2019 wurde der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2018 einstimmig beschlossen. Auch im vergangenen Jahr haben wir einen ausgeglichen Haushalt erzielt und die Rücklagen der Gemeinde für anstehende Großprojekte (Straßen-, Geh- und Radwegwegesanierung im Zuge des Wasserleitungsbaues) erhöhen können. Die Finanzlage hat sich durch ein überaus erfreuliches Plus von 11,5% in den Ertragsanteilen (Anteil der Gemeinden aus dem Steueraufkommen in NÖ) nachhaltig positiv entwickelt. Das schafft Luft nach oben für die neuen Herausforderungen, wie z.B. die Finanzierung des Volksschulausbaues.

Subventionen 2019 beschlossen

Auch für 2019 vergab die vereinsfreundliche Gemeinde Leopoldsdorf wieder die Subventionen an 26 Vereine und Institutionen sowie 2 Feuerwehren in der Gesamthöhe von 48.830,-EUR. Heuer wurden Sondersubventionen gewährt in der Höhe von max. 1.400,- EUR für die Sanierung der Sanitäranlagen im Milchhaus (Probelokal des MV Breitstetten) und in der Form von Unterstützung bei der Errichtung eines Container-Vereinsheimes der Kinderfreunde am Rodelberg. Damit beweisen wir alljährlich, dass uns gesellschaftliches Engagement sehr wichtig ist.

Finanzierungsmodell für Sanierung und Ausbau der Volksschule

Das Finanzierungsvolumen für das große Sanierungs- und Erweiterungsprojekt unserer Volksschule beläuft sich mit allen Nebenkosten inkl. Kostenreserve auf 3 Mio. EUR. Dieses Volumen haben wir auf 2 Kredite aufgeteilt. Ein Kredit mit 2 Mio. EUR Umfang und variablen Zinsen (Aufschlag auf den 6-Mon. Euribor-Index), Pauschalratenvereinbarung und der Möglichkeit jederzeitiger Überzahlung oder vorzeitiger Tilgung und einen weiteren Kredit mit 1 Mio. EUR Umfang und Fixzinssatz. Beide haben eine geplante Laufzeit von 30 Jahren, was für Schulen üblich ist. Wir werden den Kredit mit den variablen Zinsen sofort deutlich "überzahlen" und ab dem 1 Jahr die Annuitätenzuschüsse des NÖ Schul- und Kindergartenbau-Fonds (= Landesförderung für Schulbau, Bezugszeit: 15 Jahre) zusätzlich zurückzahlen. Damit wird der Bevölkerung ein Maximum an Zinseszinslast erspart und das Risiko der Auswirkungen steigender Zinsen in späteren Jahren minimiert.

Ehrung für Harry Sokal zu 50. Bühnenjubiläum

Im Rahmen des Konzertes in seiner Heimatgemeinde hat die Marktgemeinde Leopoldsdorf gemeinsam als Sponsor gemeinsam mit dem Land NÖ und mit dem Veranstalter, dem Kulturforum Leopoldsdorf und Breitstetten, dem großen Sohn ihrer Gemeinde die Ehre erwiesen. Kultur-GGR Dr. Clemens Nagel freut sich über die Verbundenheit von Harry Sokal zu seiner Heimatgemeinde und überreichte eine Urkunde: "Harry Sokal lebt seit 1989 in Breitstetten in der Marktgemeinde Leopoldsdorf im Marchfeld, wo er ein bemerkenswertes Tonstudio aufgebaut hat, in dem er den Großteil seiner Musik komponiert und bearbeitet." Bgm. Thomas Nentwich gab



als Geschenk ein Heimatbuch drauf und fügt hinzu: "Mit der Ausrichtung des Jubiläumskonzertes am 27. April 2019 im Shamrock The Pub, bei echter Jazzkeller-Atmosphäre haben wir dem Ausnahmekünstler eine Bühne geboten, sein 50-jähriges Bühnenjubiläum ordentlich zu zelebrieren!" Das Konzert des Trios "Depart refire" mit Heiri Kränzig am Bass und Martin Valihora am Schlagzeug löste beim zahlreich erschienenen Publikum Begeisterungsstürme aus. Ein besonderes Highlight war der Gastauftritt des Leopoldsdorfer Kapellmeisters Markus Nentwich an der Posaune.

Kleindenkmal, Rotes Kreuz" erneuert

Das massive Holzkreuz in der "Rot-Kreuz-Kurve" auf der Raasdorfer Straße war in die Jahre gekommen. Die





Witterung und die südseitige Sonne haben es verkrümmen lassen. Die Gemeinde hat deshalb die Fa. Josef Pazelt mit der Erneuerung des Holzkreuzes beauftragt.

Bürgermeister-Galerie im Rathaus

Seit 1. Mai 2019 sind alle demokratisch gewählten Bürgermeister unserer Gemeinde (seit 1919) mit großen Portraitfotos im Rathaus verewigt. Wenn



Sie das nächste Mal zum Bürgermeisterkaffee in den 1. Stock oder in die Bücherei in den 2. Stock gehen, werfen Sie einen Blick auf die Innenseite des Stiegenhauses: Wie weit reichen Ihre Erinnerungen zurück?

Abschied vom Finanz- und Kultur-Ausschuss

Zum Abschluss ein paar persönliche Worte:

Liebe Mitbürger/innen!

Ich durfte 10 Jahre lang die Finanz- und Kulturpolitik unserer wunderbaren Gemeinde gestalten. Es war und ist eine sinnstiftende und erfüllende Aufgabe und hat mir stets große Freude bereitet. Auch wenn die ersten Jahre (nach der großen Finanzkrise 2008/2009) eine finanzielle Herausforderung waren, so hat die gute überparteiliche Zusammenarbeit gezeigt, dass ein offener, ehrlicher, verantwortungsvoller und nachhaltiger Zugang gut für die Entwicklung unserer Gemeinde war und in guten wie schlechten Zeiten zu Erfolgen geführt hat.

Ich konnte mit dem Team des Ausschusses in beiden Bereichen tolle Projekte umsetzen und darauf bin ich stolz. Ab 1. Juli 2019 warten auf mich neue Aufgaben als Bürgermeister dieser Gemeinde. Ich bin überzeugt, dass auch mein Nachfolger im Finanz- und Kulturausschuss, GGR Ing. Siegfried Nemeth mit seiner langjährigen und vielseitigen Erfahrung in der Kommunalpolitik ausgezeichnete Arbeit leisten wird.

Danke für Ihr Vertrauen!

Ihr Dr. Clemens Nagel

WILLIBALD BOLKOVAC

Bau-, Galanterie- und Ornamentenspenglerei 2301 Groß-Enzersdorf · Raasdorfer Straße 22 · © (0 22 49) 42 24 · A (0 22 49) 32 26

wbolkovac@aon.at



GGR Dipl.-lng. Wilhelm Herok

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Liebe Breitstetterinnen und Breitstetter!

Stop Littering – Frühjahrsputz in Leopoldsdorf

Am 30. März 2019 trafen sich wieder zahlreiche umweltbewusste Gemeindebürger/innen zum alljährlichen Frühjahrsputz der Wege und Straßenränder im Gemeindegebiet. Ein Großteil der Müllfunde bestand auch heuer wieder aus (Plastik-)Müll, der oft von Autofahrenden entlang der Straßen einfach aus dem Fenster geworfen, und vom Wind vertragen wird. GGR DI Herok konnte nach der gelungenen Veranstaltung ein positives Resümee ziehen: "Für die gute Zusammenarbeit mit der Jagdgesellschaft Leopoldsdorf und die zahlreiche Unterstützung durch die Vereine und die freiwilligen Helfer/innen darf ich mich im Namen der Gemeindeführung herzlichst bedanken. Ganz besonders freut mich auch die regelmäßige Teilnahme der

Ausschuss für Umwelt, Wasser, Abwasser und Verkehr

Vorsitzender: GGR Dipl.-Ing. Wilhelm Herok Stellvertreter: GR Andreas Turecek

Ausschussmitglieder: GR Gregor Helcmanovsky,

GR Sabine Votzi, GR Lisi Schramm

Sport Mittelschule mit unzähligen Schüler/innen und einem engagierten Lehrerteam an dieser Aktion, für welche ich mich ebenfalls bedanke".

Marktgemeinde Leopoldsdorf nahm an WWF-Aktion "Earth Hour 2019" teil

Die WWF Earth Hour versteht sich als Zeichen für den Schutz unseres wertvollen Planeten und der Forderung nach mehr Klimaschutz. Hierbei wurden am Samstag, den 30. März 2019 von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr weltweit die Lichter ausgeschalten. 188 Länder auf allen Kontinenten beteiligten sich an der weltgrößten Klimaschutzaktion. Bei rund 18.000 Wahrzeichen gingen für eine Stunde die Lichter aus, darunter weltberühmte Gebäude wie die Oper in Sydney, der Big Ben in London, das Empire State Building in New York, die Pyramiden in Ägypten, der Eiffelturm in Paris und das Schloss Schönbrunn in Wien. Als Klimabündnis-Gemeinde ist sich die Marktgemeinde Leopoldsdorf ihrer

Vorbildwirkung bezüglich Klima- & Umweltschutz voll und ganz bewusst. Deshalb gingen am 24.03. als symbolisches Zeichen zur Earth Hour auch die Lichter im Schubertpark aus.



Die neue Photovoltaikanlage versorgt den Kindergarten Leopoldsdorf mit umwelt- & ressourcenschonendem Strom.

Aktiver Umweltschutz – Photovoltaikanlage Kindergarten Leopoldsdorf

Auf dem Dach des Kindergartens Leopoldsdorf ist während der Osterferien eine Photovoltaikanlage in Betrieb genommen worden, welche



nun einen wichtigen Beitrag zu einer umweltschonenden Stromversorgung des Kindergartens leistet. Die Anlage verfügt über eine Leistung von 10 kWp. Der Stromertrag soll zum überwiegenden Teil genutzt werden, den Strombezug und damit die laufenden Stromkosten für den Kindergarten aktiv zu senken. "Die Photovoltaikanlage ist auch als Zeichen für das Bekenntnis der Marktgemeinde Leopoldsdorf zu nachhaltiger Energieerzeugung und Ressourcenschonung zu verstehen. Für die Erzeugung grüner, nachhaltiger Energie im Interesse künftiger Generationen kann ich mir keinen besseren Standort vorstellen", zeigt sich GGR DI Herok sehr zufrieden.

E-Lastenfahrrad für den Gemeindeaussendienst

Die WindLandKraft Firmengruppe übergab dem geschäftsführenden Gemeinderat für Umwelt & Verkehr, Herrn DI Wilhelm Herok und den Mitarbeitern des Bauhofes das erste Elektrofahrrad der Gemeinde. Das E-Bike stellt nicht nur eine schnelle und umweltschonende Alternative zur Fortbewegung mit der Bauhof-Pritsche dar, mit dem elektrischen Lastenfahrrad können nun auch Instandhaltungsarbeiten und Kleintransporte umweltfreundlich und feinstaubarm erledigt werden. Zusätzlich ist das neue E-Bike auch ein echter Blickfang und kann so vielleicht auch die Bürger/innen dazu motivieren, kurze Strecken in der eigenen Ortschaft umweltbewusst mit dem Fahrrad zu absolvieren.



Das neue E-Bike ist nicht nur umweltfreundlich, sondern auch ein echter Blickfang!



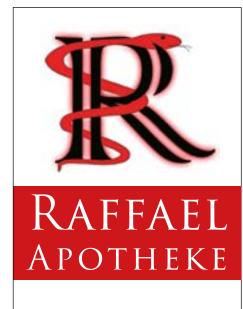
Natur im Garten - Bekenntnis zum Verzicht auf Pestizide

"Natur im Garten" setzt das Ziel vom NÖ Gemeindebund um, bis 2020 alle Gemeindegrünflächen in NÖ pestizidfrei zu pflegen. In der Gemeinderatssitzung am Montag, den 25. März 2019 hat auch die Marktgemeinde Leopoldsdorf den einstimmigen Beschluss gefasst, keine Pestizide mehr einzusetzen, die nicht der EU - Bioverordnung und dem "Natur im Garten" Gütesiegel entsprechen. Der öffentliche Grünraum in der Gemeinde ist Treffpunkt, Aufenthaltsort und Erholungsraum für die Bürgerinnen und Bürger, diese Grünflächen sollen nunmehr nur noch naturnah gepflegt werden. "Damit setzen wir ein Zeichen für ökologisches Bewusstsein, den Schutz unserer Umwelt und der Erhaltung der Lebensgrundlage zukünftiger Generationen", so GGR DI Wilhelm Herok, Vorsitzender des Umweltausschusses freudig.

Inbetriebnahme Ortswasserleitung - Tag des Trinkwassers

Anlässlich der Inbetriebnahme des ersten Teilabschnittes der öffentlichen Trinkwasserleitung wurde am 14. Juni 2019 in Leopoldsdorf der EVN Trinkwassertag gefeiert. Am Gelände der FF Leopoldsdorf erwartete die zahlreichen Besucher/innen ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Egal ob Kind, Teenager oder Erwachseneran diesem Tag kamen alle voll auf ihre

Kosten: Neben Probefahrten mit einem E-Auto und dem EVN Wasser Informationsstand mit tollem Gewinnspiel, war vor allem das Kinderprogramm mit Wasserrallye, Riesenwasserrutsche und Bällebadrutsche das absolute Highlight des Tages. Bei einer informativen Gesprächsrunde während des offiziellen Festaktes erfuhren die anwesenden Gäste interessante und wissenswerte Zahlen & Fakten zur Ortswasserleitung in der MG Leopoldsdorf, aber auch dem überregionalen Leitungsnetz der EVN Wasser.



Mo. – Fr.: 08:00 – 12:00 & 14:00 – 18:00 Sa.: 08:00 – 12:00 16



Ausschuss für Wirtschaft, Markt, Friedhöfe, Sicherheit und Freizeit

Vorsitzender: Mag.(FH) Alexej Prosoroff Stellvertreter: GR Johann Lugmayr

Mitglieder: GR Lisi Schramm, GR Felix Nentwich,

OV Erika Kolm

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde!

Bauhof

Wie viele aufmerksame GemeindebürgerInnen bereits beobachtet haben, verzichtet die Marktgemeinde Leopoldsdorf seit dem heurigen Jahr auf chemische Unkrautvernichtung auf ihren Gemeindestraßen. Damit will Leopoldsdorf mit gutem Beispiel voran gehen und verstärkt auf die Gesundheit der Gemeindebürger schauen und unsere Umwelt schützen.

Die Gemeinde setzt in ihrem Einflussbereich keine glyphosathältigen Pestizide mehr ein und bewirtschaftet öffentliche Flächen nur mehr nachhaltig, ökologisch und zukunftsorientiert! Damit unsere Straßen trotzdem schön bleiben, wurde eine sogenannte Wildkrautbürste TUCHEL-Sweep WB 750 inkl. Zusatzausrüstung um 5.200,- EUR inkl. USt. angeschafft.

Bei einer Wildkrautbürste handelt es sich um ein Gerät, das an die Fronthydraulik unseres Gemeindetraktors (Kubota) montiert wird. Mit ihr ist es möglich, Grasbewuchs auf Pflaster und Asphaltflächen, sowie in Rinnen und Spitzgräben zu entfernen.

Weiters wird es eine Innovation im Fuhrpark geben – der CASE Traktor mit Frontlader, Baujahr 1991 wird Anfang August durch einen modernen STEYR Traktor mit Frontlader ersetzt. Die Instandhaltungskosten können dadurch deutlich gesenkt werden. Und sowohl bei der Anschaffung des neuen Traktors als auch beim Verkauf des alten Gerätes ist es uns gelungen, sehr attraktive Konditionen zu verhandeln.

Friedhof

Die Firma GEON Bau hat bereits mit den Bauarbeiten für den neuen Urnenhain begonnen und die Fertigstellung wird noch im Juli erwartet.

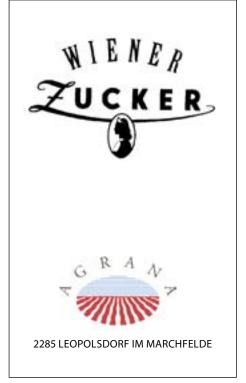
In Breitstetten wurde die unansehnliche Busch/Blumenbeet-Gruppe im vorderen Eingangsbereich des Friedhofes durch die Fa. MASO-Gartengestaltung saniert und mit Frühjahrsblühern ergänzt.

Spielplätze

Die Spielplätze werden laufend in Schuss gehalten, so wurden beispielsweise die Sandkiste und das Schaukelgerüst am Wienerweltenweg erneuert. In den Bürgermeistergassen wurde eine neue Sandkiste aufgestellt und zwei Bäume als künftige Schattenspender gepflanzt, welche regelmäßig von den Außendienstmitarbeitern gegossen werden.







Ausschuss für Kindergarten, Volksschule, Hort, Jugend, Soziales, Gesundheit und Wohnen

Vorsitzender: GGR Ing. Siegfried Nemeth Stellvertreterin: GR Mag^a. (FH) Angelika Sommer

Mitglieder: GR Mario Nentwich BA, GR Roman Hörler, GR Barbara Krippel



"Sicher nicht (mehr) mit mir!"

Am Samstag, dem 6. April 2019 veranstaltete der Sozial- und Bildungsausschuss der Marktgemeinde Leopoldsdorf im Rathaus einen Selbstverteidigungskurs für Frauen. Geleitet wurde der Kurs von Sifu Martin Löhnert, Leiter der WingTsun Schule Donaustadt. Im theoretischen Teil wurden das Opfer-Täterprofil und die Grundlagen des Notwehrrechts vermittelt. Jede Teilnehmerin konnte bei Übungen die persönlichen Grenzen erfahren. Geschilderte Angstszenarien der Teilnehmerinnen wurden besprochen



und teilweise durchgespielt. Praktische Übungen, wie die Vermittlung von Schlagtechniken, gaben den Teilnehmerinnen vom Teenager bis zu Ü50 schließlich Werkzeuge in die Hand, um die eigenen Grenzen in Zukunft selbst verteidigen zu können. Die Organisatorin Mag^a. Angelika Sommer: "Es war



sehr lehrreich und der Spaß kam dabei auch nicht zu kurz."

Schritt & Tritt im Gleichgewicht

Bis zu 40% der Menschen über 65 Jahre stürzen jedes Jahr und können enorme körperliche und psychische Schäden davontragen. Aus diesem Grund wurde vom Sozial- und Bildungsausschuss ein mehrteiliges Programm zur Vorbeugung zu stürzen organisiert. An 5 Terminen im Mai und Juni wurden von Mag. Helena Franges-Vidovic und Ulrike Ritschl, MSc. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit theoretischen Vorträgen und natürlich auch durch praktische Übungen (Treppen steigen, vom Sessel aufstehen aber auch die richtige Reaktion nach einem Sturz) trainiert. Es wurden auch die Gefahrenquellen zu Hause und wie diese beseitigt werden können, erarbeitet. Wie die Ernährung und vor allem das Zusammenwirken von Medikamenten sich auf die körperliche Verfassung auswirken, war ebenso ein Schwerpunkt. In einem Folgetermin am 6. September kommt die Gruppe nochmals zu einem Erfahrungsaustausch zusammen. GR Barbara Krippel meint dazu: "Wir versuchen, Stürze und deren Folgen gar nicht erst passieren zu lassen und somit viel Leid zu ersparen."

Umfangreiche Sanierung und Erweiterung der Volksschule

In der Gemeinderatssitzung am 29. April 2019 wurde einstimmig der Beschluss gefasst, die Volksschule Leopoldsdorf, deren Errichtung in die 1960er Jahre zurückreicht, zu sanieren und zu erweitern. Der Turnsaal wird mit neuen Geräten und einem neuen Boden ausgestattet und die Umklei-

de- und Sanitärräume den heutigen Erfordernissen angepasst. Die WC-Anlagen im Schultrakt werden komplett erneuert und barrierefrei gestaltet. Um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen wird ein Aufzug in das Gebäude eingebaut und entsprechende Brandabschnitte gebildet. Die über 50 Jahre alte Heizungsanlage wird erneuert und neben den Energieeinsparungen kann so auch eine Reduktion der Umweltbelastung erzielt werden. Die steigende Schülerzahl und der Bedarf an schulischer Nachmittagsbetreuung erfordert die Erweiterung des Gebäudes. Die Vergrößerung der Schule erfolgt durch die Aufstockung entlang der Lasseer Straße. Es werden Räumlichkeiten für einen 8-Klassen-Betrieb geschaffen und die erforderlichen Räume für die schulische Nachmittagsbetreuung errichtet.

Mit den Arbeiten wurde im Juni 2019 begonnen. Diese werden parallel zum Schulbetrieb laufen und im Herbst 2020 den Abschluss finden.

Für das gesamte Projekt wurden 3 Mio. EUR veranschlagt. "Es freut mich, dass der Gemeinderat hier einstimmig dieses Projekt zum Wohle der Kinder und vor allem zur Schaffung der besten Bedingungen für den Schulbetrieb beschlossen hat."



Ortsvorsteherin GR Erika Kolm

Liebe Breitstetterinnen! Liebe Breitstetter!

Tag der Sonne im Kindergarten Breitstetten

Auf Initiative des Umweltausschusses fand am Montag, den 6. 5. 19 im Kindergarten Breitstetten erstmals der Tag der Sonne statt. Ziel war es, den Kleinen die Freude an der Beschäftigung mit der Natur näherzubringen, denn die Erfahrung, etwas Essbares selbst angebaut zu haben, kann die Ernährungsgewohnheiten von Kindern entscheidend prägen. Als Projektpartner konnte die Fa. BioHof Adamah gewonnen werden. So wurde der Tag mit einem kindergerechten Fachvortrag über Obst- und Gemüseanbau und

Breitstetten

einer gesunden Jause begonnen. Danach konnten die Kindergartenkinder das Hochbeet im Garten mit frischen Bio-Pflanzen, gespendet von der Fa. BioHof Adamah, bepflanzen. Wir wünschen den Nachwuchs-Gärtner/innen jedenfalls viel Spaß bei der Obst- und Gemüse-Ernte, aber vor allem auch beim Verkosten der selbst angebauten Leckereien.

Ein neuer Gast in der Kindergartenrunde

Der Kindergarten hatte ein sehr interessantes Projekt. Es wurden einige Eier in einen Brutkasten gelegt. Die Kinder konnten dies mitbeobachten und zur aller Freude schlüpfte dann ein Küken!

Hubertuskapelle

Unter Jagdleiter Johann Lugmayr wurde vor 30 Jahren die Kapelle errichtet. Im April haben die Jäger rund um die Kapelle die alten Sträucher entfernt und durch neue ersetzt. Die Pflege dieser übernimmt weiterhin die Jägerschaft.

Die heurige Hubertusmesse findet am 6. September 2019 statt. Dazu möchte ich alle Interessierten einladen.



FF Segnung der Atemschutzgeräte

Bei vielen Brandeinsätzen gehören Atemschutzgeräte für die Freiwillige Feuerwehr zur persönlichen Schutzausrüstung. Da die alten Atemschutzgeräte schon in die Jahre gekommen sind, wurden von der Feuerwehr Breitstetten drei neue Atemschutzgeräte mit dem Stand der heutigen Technik angeschafft. Die Marktgemeinde Leopoldsdorf hat diesen Ankauf finanziell unterstützt und hofft auf sichere und unfallfreie Einsätze.



Die freiwilligen Helferinnen und Helfer sorgten bei der Flurreinigung am 30. März 2019 wieder für ein sauberes Breistetten.



Der Musikverein Breitstetten erhielt einen Ehrenpreis der NÖ Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Ihre Ortsvorsteherin Erika Kolm

Andere Länder – gleiche Probleme!

Ein Bild spricht mehr als 1.000 Worte (Schild gesehen in Kroatien, Marina Murter).

Ich habe einen neuen Anlauf gestartet und alle HundebesitzerInnen persönlich über diverse Missstände in der Hundehaltung angeschrieben. Ich hoffe, dass diese Initiative Wirkung zeigt und dass das Miteinander zukünftig besser funktioniert. Thomas Nentwich





Sozialombudsfrau

Pflegegeld

Anspruch auf Pflegegeld haben Personen mit einem Pflege- bzw. Betreuungsbedarf von mehr als 65 Stunden monatlich, der voraussichtlich zumindest sechs Monate andauern wird.

Das Pflegegeld ist eine einkommensunabhängige Leistung, die monatlich ausbezahlt wird und nicht versteuert werden muss.

Die Höhe des Pflegegeldes ist abhängig vom jeweils erforderlichen Pflegeaufwand und wird in sieben Stufen unterteilt.

Zuständig für den Pflegegeldantrag ist jene Stelle, die die Pension ausbezahlt. Nach der Antragstellung werden Sie zu einer ärztlichen Untersuchung eingeladen oder durch einen Arzt/eine

Ärztin zu Hause besucht. Sie werden anschließend per Bescheid über die zugesprochene Pflegegeldstufe bzw. über eine allfällige Ablehnung des Antrages informiert. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von drei Monaten Klage eingebracht werden.

Aktuell: Sozialhilfe Neu 2019

Mit 1. Juni 2019 trat ein neues Sozialhilfe-Gesetz in Kraft, aus der "Mindestsicherung" wurde wieder die 2010 abgeschaffte "Sozialhilfe".

Damit ergeben sich folgende Änderungen:

- Statt "Mindestsätzen" werden den Bundesländern nun erstmals "Maximalhöhen" der Leistungen vorgegeben. Sie dürfen damit den Ausgleichszulagenrichtsatz (dzt. sind das 885,70 EUR pro Person) unterschreiten.
- Die Möglichkeiten weiterer Zusatzleistungen wurden den Bundesländern gestrichen. Ausnahmen sind Leistungen für Menschen mit Behinderung (eine Muss-Bestimmung), für AlleinerzieherInnen (eine Kann-Bestimmung) und Unterstützungsleistungen bei hohen Wohnkosten.

- Für Familien mit mehreren Kindern bringt die Neuregelung Einschnitte durch eine Staffelung der Leistung pro Kind. Dies kommt insbesondere ab dem dritten Kind zum Tragen (es bekommt nur mehr 5 % des Richtsatzes, also 44,27 EUR/Monat)
- Der "Arbeitsqualifizierungsbonus" wurde eingeführt: Die volle Höhe der Sozialhilfe wird nur mehr bei Vorhandensein guter Deutsch- bzw. Englischkenntnisse ausbezahlt.
- Die Behörde darf sich bei MindestsicherungsbezieherInnen statt wie bisher nach 6 Monaten, erst nach drei Jahren ins Grundbuch eintragen. Der Vermögensfreibetrag wird von 4.300 auf 5.200 EUR angehoben.

Für Hilfestellungen beim Pflegegeldantrag sowie für Fragen zu weiteren finanziellen Beihilfen und Unterstützungen stehe ich gerne zur Verfügung. Erreichbar bin ich per E-Mail (angelika. sommer@leopolsdorf.net) oder telefonisch (Tel. Nr.: 0699-190 523 23).

> Ihre Sozialombudsfrau Angelika Sommer







Marchfeld mobil – Mobilität für ALLE startete

Zielsetzung der Gemeinden in der Region Marchfeld ist es, mit Marchfeld mobil vor allem die innerörtliche Erreichbarkeit zu stärken sowie den höherrangigen öffentlichen Verkehr wie Bus und Bahn zu ergänzen. Bereits seit dem 1. April 2019 sind mit Marchfeld mobil Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen, zum Bahnhof etc. täglich von 5 bis 24 Uhr OHNE (eigenen) PKW für ALLE möglich. Insgesamt wurden 20 Gemeinden der Region Marchfeld dahingehend mobilisiert, dass sämtliche Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste der Region die Möglichkeit eigenständig und selbstbestimmt unterwegs sein können.

Von Haltepunkt zu Haltepunkt

Sammelhaltepunkte Leopoldsdorf i. M.

758 Breitstetten Orther Straße
759 Leopoldsdorf i. M. Zuckerfabrik
760 Leopoldsdorf i. M. Paul Ferstel Siedlung
761 Leopoldsdorf i. M. Bahnstriß-Franz Schuber
762 Leopoldsdorf i. M. Bahnstraße/Taufik
763 Leopoldsdorf i. M. Bahnstraße/Traße/Traße
764 Leopoldsdorf i. M. Leopold Flgif-Gasse

7/64 Leopoldsdorf i.M. Leopold Figi-Gasses
7/65 Leopoldsdorf i.M. Mindergartengasse
7/67 Leopoldsdorf i.M. Anton Mikulcik-Ga7/67 Leopoldsdorf i.M. Albert Schedy-Gass
7/69 Leopoldsdorf i.M. Rosenweg
7/70 Leopoldsdorf i.M. Postgasse

771 Leopoldsdorf i. M. | Baumschulweg 772 Leopoldsdorf i. M. | Rathausplatz

779 Leopoldsdorf i. M. Waldweg
780 Leopoldsdorf i. M. Flugpiatzstraße
781 Leopoldsdorf i. M. Auge
782 Leopoldsdorf i. M. Auge
782 Leopoldsdorf i. M. Parker i. M.

772 Leopoldsdorf i.M. | Kirchengasse
773 Leopoldsdorf i.M. | Kirchengasse
774 Leopoldsdorf i.M. | Rathaus
775 Leopoldsdorf i.M. | Rasdorferstraße
776 Leopoldsdorf i.M. | Rasdorferstraße
776 Leopoldsdorf i.M. | Freiheitssiedlung Block II
778 Leopoldsdorf i.M. | Frieheitssiedlung Block II
778 Leopoldsdorf i.M. | Friedhof

Kleines Wiesfeld
Fuchsenbigler Straße
Kirche
Feuerwehr
Gartengasse
Agrarstraße
Franzensdorfer Straße
Friedhof

Fahrten sind zwischen den über 650 gekennzeichneten Sammelhaltepunkten im Bedienungsgebiet möglich. Zudem sind auch 20 ausgewählte Haltepunkte außerhalb des Bedienungsgebietes mit Marchfeld mobil erreichbar. Für mobilitätseingeschränkte Personen gibt es auch die Möglichkeit einer Hausabholung. Eine detaillierte Karte der 41 Haltepunkt in Leopoldsdorf und Breitstetten finden Sie untenstehend.

Marktgemeinde Leopoldsdorf im Marchfelde

Für eine Fahrt mit Marchfeld mobil von einer Gemeinde in eine andere

Leopeldsdorf in Marchfelde Zeichererklärung I Senitstetten Dreitstatten Dreitstatten Dreitstatten

Wie komme ich zu meiner Fahrt?

Die Bestellung von Fahrten ist denkbar einfach: Die Buchung ist telefonisch über eine einheitliche Callcenter-Nummer (0123 500 44 11), online oder via App möglich. Im Zuge der Bestellung werden Fahrgäste auch über genaue Abfahrtszeit und Kosten informiert werden.

Wann kann ich fahren? Wie viel kostet (m)eine Fahrt?

Fahrten werden innerhalb der einheitlichen Betriebszeiten (täglich von 5 bis 24 Uhr) möglich sein und können flexibel im Vorhinein bestellt werden. Ein guter Tipp: Buchen Sie Ihre Fahrt rechtzeitig!

Der Tarif für eine Fahrt mit Marchfeld mobil ist von der Anzahl der Zonen abhängig, wobei es innerhalb einer Gemeinde eine fixe Tarifzone gibt. Der Gesamtpreis wird über den Grundtarif (abhängig von der Anzahl der Zonen) sowie einem Komfortzuschlag (tagsüber € 2,00, ab 20 Uhr € 4,00) errechnet. Eine Fahrt innerhalb der Gemeinde kostet somit beispielsweise € 3,80 pro Person - € 1,80 Grundtarif plus € 2,00 Komfortzuschlag (tagsüber).

Inhaber/innen von Zeitkarten des öffentlichen Verkehrs (Wochen-, Monats- oder Jahreskarte) zahlen für die Fahrt













ISTmobil GmbH | www.ISTmobil

Fahrtenbestellung 0123 500 44 11



GGR DI Herok, Vzbgm. Schwarz, Hr. Sager von der Fa. ISTmobil, Bgm. Nentwich und GGR Dr. Nagel bei der Infoveranstaltung im Rathaus

mit Marchfeld mobil allerdings nur den Komfortzuschlag, wobei hierbei das persönliche Netz der Zeitkarte für die Anerkennung herangezogen wird. Werktags von 14 bis 19 Uhr wird zudem auch das Top-Jugendticket anerkannt.

Weitere Informationen zu Marchfeld mobil können Sie dem Infoblatt entnehmen (abgedruckt auf den nächsten Seiten) bzw. sind online unter www. ISTmobil.at abrufbar.

Infoveranstaltung im Rathaus am 10. April 2019

Am Mittwoch, den 10. April lud die Marktgemeinde Leopoldsdorf zu einer Info-Veranstaltung ins Rathaus. Ein Vertreter der Betreiberfirma ISTmobil stellte das Mobilitätsprogramm vor und brachte Tarifbeispiele - auch für die 20 externen Haltepunkte wie etwa das Landesklinikum Hainburg oder die U2 Station Seepark. Selbstverständlich konnten auch die zahlreichen Fragen der interessierten Gäste an diesem Abend beantwortet werden.

Subvention der Marktgemeinde Leo-

Damit das Marchfeld mobil in der Region Marchfeld umgesetzt werden kann, wird die Marktgemeinde Leopoldsdorf diese Mikromobilitätslösung ab Projektbeginn jährlich mit € 19.000,subventionieren.



Die Ergänzung zum öffentlichen Verkehr

Mobilität für ALLE ab 1. April 2019

Marchfeld mobil ergänzt ab 1. April 2019 den bestehenden öffentlichen Verkehr (Bus und Bahn) in 20 Gemeinden der Region Marchfeld und bietet Mobilität für ALLE.

Erreichen Sie selbstbestimmt und günstig wichtige Standorte wie Ärzte, Nahversorger, Freizeiteinrichtungen Bahnhöfe oder Bushaltestellen.

Marchfeld mobil steht BewohnerInnen und BesucherInnen für Fahrten zwischen über 650 Sammelhaltepunkten zur Verfügung, Den nächstgelegenen Haltepunkt in Ihrer Umgebung finden Sie unter www.ISTmobil.at

Wie buche ich meine Marchfeld mobil Fahrt?





Fahrt per Telefon 0123 500 44 11, via ISTmobil-App ODER nach erfolgter Registrierung online www.ISTmobil.at



Zeit und Ort vereinbaren

Ahfahrtszeit Startund Zielhaltepunkt nennen.

Umstieg zu Bus und Bahn



günstig ans Ziel kommen

Zu welchen Zeiten kann ich Marchfeld mobil nutzen?

Täglich 5 bis 24 Uhr

(Montag-Sonntag sowie Feiertage) Am 24.12. bzw. 31.12. von 5 bis 17 Uhr

Die frühestmögliche Bestellung kann ab Betriebsbeginn (5 Uhr) erfolgen. Die Fahrtvermittlung erfolgt - unabhär der Bestellzeit - 60 Minuten ab Wunschabfahrtszeit. Buchen Sie Ihre Fahrt rechtzeitig!



Buchen Sie Ihre Fahrt bequem mit der **IST**mobil-App, kostenlos erhältlich für Android und iOS.









ISTmobil GmbH Conrad-von-Hötzendorf 8010 Graz ndorf-Straße 110

Fahrtenbestellung 0123 500 44 11 Kundenservice 0123 500 44 99 Mail kundenservice@ISTmobil.at Web www.ISTmobil.at Stand: Jänner 2019

Marchfeld mobil

Tarife für die Fahrten sind der Tarifmatrix zu entnehmen. zusätzlich kommt pro Fahrt und Person ein zeitlich variierender Komfortzuschlag hinzu. Sie können Ihre Fahrt in bar ODER mittels kostenlos erhältlicher

*Komfortzuschlag pro Person/Fahrt nur einmalig fällig

Wieviel kostet eine Fahrt?

mobilCard* bezahlen

*Die mobilCard kann unter www.ISTmobil.at oder am Gemeindeamt beantragt werde

Komfortzuschlag*

	U
Zeitraum	Zuschlag
5 - 20 Uhr	€ 2,00
ah 20 Uhr	€ 4.00

Tarifzonen

Tarifmatrix* *Preise ohne Komfortzuschlag	Deutsch-Wagram, Aderklaa	E	Engelhartsstetten å Gänserndorf	Haringsee		arch,	Glinzendorf Mannsdorf/Donau, Andlersdorf	Marchegg	» Markgrafneusiedl, Parbasdorf	• Untersiebenbrunn	*Alle Angaben ohne Gewähr. Auszug aus den Tarifbestimmungen. Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.				
		。 Engelhartsstette			Lassee	Leopoldsdorf/March Glinzendorf					orth/Donau	Raasdorf, Großhofen	Straßhof/ Nordbahn	Weiden/March	Weikendorf
Deutsch-Wagram, Aderkl.	€ 1,80	€ 5,90	€ 3,50	€ 4,70	€ 5,90	€ 3,50	€ 4,70	€ 5,90	€ 2,30	€ 3,50	€ 4,70	€ 2,30	€ 2,30	€ 5,90	€ 4,70
Engelhartsstetten	€ 5,90	€ 1,80	€ 5,90	€ 2,30	€ 2,30	€ 3,50	€ 4,70	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 3,50	€ 4,70	€ 5,90	€ 3,50	€ 4,70
Gänserndorf	€ 3,50	€ 5,90	€ 1,80	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 5,90	€ 4,70	€ 2,30	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 2,30	€ 3,50	€ 2,30
Haringsee	€ 4,70	€ 2,30	€ 3,50	€ 1,80	€ 2,30	€ 2,30	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	€ 3,50	€ 3,50	€ 4,70	€ 3,50	€ 4,70
Lassee	€ 5,90	€ 2,30	€ 3,50	€ 2,30	€ 1,80	€ 3,50	€ 4,70	€ 2,30	€ 3,50	€ 2,30	€ 4,70	€ 4,70	€ 4,70	€ 2,30	€ 3,50
Leopoldsdorf, Glinzendorf	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	€ 3,50	€ 1,80	€ 3,50	€ 4,70	€ 2,30	€ 2,30	€ 2,30	€ 2,30	€ 3,50	€ 4,70	€ 4,70
Mannsdorf, Andlersdorf	€ 4,70	€ 4,70	€ 5,90	€ 3,50	€ 4,70	€ 3,50	€ 1,80	€ 5,90	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	€ 3,50	€ 4,70	€ 5,90	€ 5,90
Marchegg	€ 5,90	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 2,30	€ 4,70	€ 5,90	€ 1,80	€ 4,70	€ 3,50	- € 4,70	€ 5,90	€ 5,90	€ 2,30	€ 3,50
Markgrafneusiedl, Parbasd.	€ 2,30	€ 4,70	€ 2,30	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	€ 3,50	€ 4,70	€ 1,80	€ 2,30	€ 3,50	€ 2,30	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50
Untersiebenbrunn	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	€ 2,30	€ 2,30	€ 2,30	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	€ 1,80	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50
Orth/Donau	€ 4,70	€ 3,50	€ 4,70	€ 3,50	€ 4,70	€ 2,30	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 3,50	€ 1,80	€ 3,50	€ 5,90	€ 5,90	€ 5,90
Raasdorf, Großhofen	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 3,50	€ 4,70	€ 2,30	€ 3,50	€ 5,90	€ 2,30	€ 3,50	€ 3,50	€ 1,80	€ 3,50	€ 5,90	€ 4,70
Straßhof/Nordbahn	€ 2,30	€ 5,90	€ 2,30	€ 4,70	€ 4,70	€ 3,50	€ 4,70	€ 5,90	€ 2,30	€ 3,50	€ 5,90	€ 3,50	€ 1,80	€ 4,70	€ 3,50
Weiden/March	€ 5,90	. € 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 2,30	. € 4,70	€ 5,90	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 5,90	€ 5,90	°€ 4,70	€ 1,80	€ 2,30
Weikendorf	€ 4,70	€ 4,70	€ 2,30	€ 4,70	€ 3,50	€ 4,70	€ 5,90	€ 3,50	€ 3,50	€ 3,50	€ 5,90	€ 4,70	€ 3,50	€ 2,30	€ 1,80

Anerkennung VOR-Zeitkarte

InhaberInnen von VOR-Zeitkarten (Wochen-, Monats- oder Jahreskarte) Monats- oder Jahreskarte) zahlen für die gesamte Fahrtstrecke innerhalb des persönlichen Netzes nur den Komfortzuschlag. Die VOR-Zeitkarte muss vorab (5 Werktage) im ISTmobil-System registriert werden

Registrierung der VOR-Zeitkarte

Für die Registrierung der VOR-Zeitkarte benötigen Sie eine **mobil**Card. Senden Sie einen Scan Senden Sie einen Scan Ihrer VOR-Zeitkarte an kundenservice@ISTmobil.at. Die mobilCard kann unter www.ISTmobil.at oder am Gemeindeamt beantragt werden.

Top-Jugendticket

Auch das Top-Jugendticket können Top-Jugendticket-BesitzerInnen um € 2,00 durch das gesamte Bedienungsgebiet fahren.

VOR

Info & Service

Für Informationen zu VOR-Tickets und zum persönlichen Netz wenden Sie sich an:



VOR-Hotline 0800 22 23 24



Kindergarten Leopoldsdorf

Ein abwechslungsreiches Kindergartenjahr geht zu Ende und wieder durften wir die Kinder in ihrer Entwicklung ein Stück des Weges begleiten und sie in ihren Begabungen fördern.

Seit heuer bieten wir täglich in der Früh von 8.00 bis 9.00 Uhr eine gruppenübergreifende Turneinheit im Bewegungsraum an.

Kind sein ist untrennbar mit Bewegung verbunden. Kinder bewegen sich meist von sich aus gerne. Ihre körperliche und geistige Entwicklung ist eng mit Bewegung und Bewegungserfahrungen verknüpft, Muskeln und Knochen entwickeln sich. Verschiedene Sinnesund Bewegungsreize unterstützen die Entwicklung des Kindes.

Im Kindergarten gibt es keinen Notenund Leistungsdruck, Freude und Spaß stehen im Vordergrund.

Mit unseren neuen bunten Strukturmatten wird jeder Gang zu einem Erlebnis für die Füße: die einzelnen Matten mit unterschiedlichen Strukturen und Härtegraden lassen sich zusammenstellen und zu einem Sensorik-Parcours verbinden.

Unser neues Wood'l Board, ein gebogenes Spielbrett aus Holz, lädt die Kinder ein, spielerisch das Gleichgewicht zu trainieren. Es unterstützt gleichzeitig die Motorik und die Muskelbildung.

Das Spielhaus, das seit einigen Wochen im Gangbereich vor Gruppe 1 steht, kommt bei den Kindern besonders gut an. Es eröffnet neue Welten im Rollenspiel: Fantasie, Sprache und Sozialverhalten werden trainiert. Außerdem erhalten sie einen kleinen Rückzugsort zum Entspannen.

Mitte April fuhren wir mit den 5 bis 6 Jährigen ins Planetarium Wien: Wir begleiteten Elsa auf ihrer atemberaubenden Reise auf der Suche zum kleinen Bären, der Himmel war voller Sterne und verschiedener Sternbilder.

Im Mai gab es unseren jährlichen Ausflug, diesmal ins märchenhafte Schloss-Hof. Bei einem Mitmachtheater für junge Gäste durften sich die Kinder verkleiden und in die Rolle von Prinzessinnen und Prinzen schlüpfen. Nach einer Führung durch das Schloss verbrachten wir noch Zeit bei den Tieren im Streichelzoo. Am Spielplatz konnten die Kinder sich austoben und anschließend fuhren wir mit dem Autobus wieder zurück zum Kindergarten.

Für unsere 28 SchulanfängerInnen heißt es Abschied nehmen: Wir wünschen den Kindern einen guten Start in die Schule, alles Liebe und Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Sabine Stöckl für das Kindergartenteam



Eltern-Kind-Abenteuer (1,5 – 5 Jahre): Montag 16 bis 17 Uhr

Trainer unterstützen Eltern mit ihren Kindern (von 1 bis 5 J.) beim spielerischen Umgang mit Geräten sowie beim Erlernen von Grundfertigkeiten wie klettern, schaukeln, springen und balancieren.

Gerätturnen (ab 6 Jahren): Montag, 17 bis 18.30 Uhr

Kinder und Jugendliche (von 6 bis 14 J.) lernen von gut ausgebildeten Sport-Trainern an Balken, Barren, Reck, Kasten, Boden, Sprossenwand und den Ringen viele Turnelemente nach dem Turn10-Programm und können sich bei Ball- und Laufspielen austoben.

Kontakt: Thomas Muck, 0664/44 57 015, thomas@gymnastics-gf.at www.gymnastics-gf.at







Kindergarten Breitstetten

In den letzten Wochen war bei uns im Kindergarten Breitstetten viel los.

Zum Tag der Sonne durften wir unter Anleitung von Herrn Simon Zoubek vom Biohof Adamah und mit Unterstützung zahlreicher Gäste unseres Gemeindevorstandes und Gemeinderates unser Hochbeet mit Gemüsepflanzen und Kräutern bepflanzen. Dabei haben wir viel Interessantes über das Gemüse erfahren. Bei einer gesunden Bio-Jause konnten sich alle Kindergartenkinder und unsere Gäste stärken.

Im Mai machten wir einen Ausflug zur Fossilienwelt nach Stetten.

Kindgerecht wurde uns viel über das verschwundene tropische Urmeer vermittelt. Ein Highlight dieses Ausfluges war das Graben in der "Austernbucht". Unsere jungen Schatzgräber waren sehr erfolgreich. Zahlreiche Muscheln, Haifischzähne und Perlen wurden gefunden.

Anschließend wurden mit großer Begeisterung Würstchen am Lagerfeuer gebraten.

Ein Höhepunkt war auch das Projekt "vom Ei zur Henne".

Als Einstimmung durften wir den "Hühnerhof" der Familie Unger besuchen. Danach wurde das Ausbrüten der Eier im Kindergarten gestartet.

Viele Tage wurde der Brutapparat beobachtet. Endlich war es soweit. Ein Ei war angeknackst und wir konnten einem Küken beim Schlüpfen zuschauen

Leider blieb es vorläufig unser Einziges. Die Kinder hatten viele Möglichkeiten, sich um das Küken zu kümmern, es zu beobachten und beim Füttern zu helfen.

Nach ein paar Wochen durfte es uns auch täglich in den Garten begleiten. Damit dieses Projekt zustande kommen konnte und wir mit dem nötigen Grundwissen ausgestattet waren, wurden wir sehr hilfsbereit von ein paar Mamas unseres Kindergartens und unserer Orstvorsteherin Frau Erika Kolm unterstützt.

Auch zwei weitere Küken wurden organisiert, damit unser Piepserl nicht so alleine ist.

Vielen Dank an alle, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben.



Birgit Pribyl Kindergartenleiterin



Sehr aufregend war für unsere Großen der Ausgang in die Schule.

Am 4. Juni durften wir den Vormittag in der Volksschule verbringen.

Eifrig wurden diverse Spiel- und Arbeitsstationen bewältigt

Wie auch schon in den letzten Jahren durften wir auch heuer wieder den "Bauernhof" der Familie Kolm besuchen.

Jedes Jahr freuen sich unsere Kinder schon sehr darauf, da es immer ein großes Erlebnis ist, mit den Tieren Kontakt aufzunehmen.

Das Maibaumkraxeln, unser Sommerfest, ein Besuch bei der Zahnärztin, ein Picknick im Wald und ein Ausgang zum Eis Essen komplettierten unsere letzten Kindergartenwochen.







Annemarie Radakovics

Das Schuljahr 2018/19 ist zu Ende. Ein Rückblick zeigt, dass sich neben dem klassischen Unterricht, viel Interessantes ereignet hat.

Bevor die Schüler der vierten Klasse unsere Schule verlassen, durften sie den zukünftigen Erstklassenkinder an einem Schnuppertag mit Rat und Tat zur Seite stehen, bei einem EVN Workshop Wissenswertes über Strom und am Bachpatentag vieles über Kräuter und ihre vielfältige Verwendung lernen. Mit theoretischem und prakti-



Volksschule Leopoldsdorf

www.vsleopoldsdorf.schulweb.at

schem Wissen ausgestattet radeln sie nach bestandener Radfahrprüfung jetzt sicher durch unseren Ort. An drei Wien-Tagen besichtigten unsere Großen viele Sehenswürdigkeiten der Inneren Stadt, entlang der Ringstraße und in Schönbrunn.

Sportlich ging es in den dritten Klassen zu. Die Projekte "Bewegte Klasse" und "Ugotchi - Kinder gesund bewegen" machten den Schülern genauso viel Spaß, wie der Wandertag in den Lainzer Tiergarten, der Besuch der Alpakafarm (3A) oder die Projekttage am Baumkronenweg in Kopfing und die Exkursion in die Bäckerei Pestuka in Haringsee (3B). In der Heimatgemeinde wurde das Rathaus und die Feuerwehr besucht.

Da es sich gemeinsam am besten lernt, durften auch die Schüler der 2A

mit zur Feuerwehr und auch der Alpakahof in Groißenbrunn wurde gemeinsam mit der 3A und der 2B besucht. Mit den Klassen 1A und 1B genossen die Kinder einen Ausflug ins Haus des Meeres. Regelmäßige Besuche der Gemeindebibliothek und ein Bachpatentag brachten Abwechslung in den Schulalltag.

Nachdem sich die Kinder der ersten Klassen in eifrigem Studium die Kulturtechniken des Lesens, Schreibens und Rechnens erarbeitet haben, durften auch Ausflüge nicht fehlen. Das Haus des Meeres mit anschließendem Regenbogenfisch-Projekt, eine Exkursion ins Schloss Orth mit Besuch der Schlossinsel, mit den Bachpaten zum Rußbach machten allen großen Spaß. Das kulturelle Angebot an der Schule beinhaltete Buchausstellungen, eine Autorenlesung, Theaterstücke und eine Kinderoper. Auch das Sportfest, gestaltet vom Elternverein, war ein Erlebnis für die Schüler. Das Projekt Apollonia brachte Expertenwissen zur Zahngesundheit an die Schule.

Veränderungen erwarten uns im kommenden Schuljahr nicht nur auf Grund des Schulumbaus. Unsere Direktorin, Oberstudienrätin Annemarie Radakovics tritt ihren verdienten Ruhestand an.

Das Team der Volksschule

Elternverein der Volksschule

Wieder neigt sich ein erfolgreiches Schuliahr dem Ende zu. Am 24. Mai fand das bereits traditionelle und bei den Schülern sehr beliebte Sportfest statt. Dank einem gütigen Wettergott konnten die Schüler bei herrlichsten Bedingungen ihre sportlichen Fähigkeiten dem zahlreich erschienenen Publikum unter Beweis stellen. Besonders gut ist die neue Station, Gummistiefelwerfen" bei den jungen Teilnehmern angekommen. Bei der Siegerehrung unterstützte uns Roland Vogl von der Raiffeisen-Regionalbank, welche dankenswerterweise die Pokale gesponsert hat. Auf diesem Weg möchten wir nochmal allen Sponsoren und Helfern

danken, ohne deren Unterstützung unsere Arbeit nicht möglich wäre.

Einen weiteren großen Dank möchten wir unserer Direktorin Dipl.-Päd. Annemarie Radakovics aussprechen. Wir durften sie in den letzten drei Jahren als eine sehr teamorientierte, voraus-



schauende und humorvolle Leiterin schätzen lernen. Wir wünschen ihr für ihre anstehende Pensionierung alles erdenklich Gute und schauen auf eine sehr unkomplizierte und angenehme Zusammenarbeit zurück.



Kinderfreunde

Kindermaskenball

Jede Menge los war bei unserem Kindermaskenball im Gasthaus List, Zu Beginn zogen die Kinder mit unserem Bürgermeister Thomas Nentwich bei einer Polonaise in den Festsaal ein. Anschließend mussten sie gemeinsam mit Minnie Maus und Goofy in verschiedenen Spielen die verschwundene Mickey Maus suchen. Bei der beliebten Mini Playback Show wagten sich danach einige Talente auf die Showbühne.

Bei unserer großen Verlosung durften sich viele Kinder über einen oder mehrere Treffer freuen.

Faschingsumzug

Nach 2017 waren wir auch heuer wieder beim Faschingsumzug mit dabei. Dieses Mal verkleideten wir uns als riesige Popcorntüten und verteilten auf dem Weg zum Rathausplatz reichlich Popcorn an die kleinen Besucher. Wir freuen uns schon auf den nächsten Faschingsumzug 2021.



Osterfeier

Viele Kinder kamen am Karsamstag zu unserer Osterfeier in den Treffpunkt. Nach einer lustigen Rätselrally, wo sich die Kinder als Hase oder Küken verkleiden mussten, gab das "1. Leopoldsdorfer Hasen-Küken Orchester" ein Lied zum Besten.

Danach besuchte uns der Osterhase und brachte jedem Kind sein Osternest. Zum Abschluss wurden Würstchen über dem Lagerfeuer gegrillt.

Familienfest am 1. Mai

Da anlässlich der 100 Jahre SPÖ Leopoldsdorf wieder ein traditioneller Maiaufmarsch stattfand, schmückten wir einige Kinderfahrräder in den Farben rot-weißrot. Beim anschließenden Familienfest wurden die Kinder von uns geschminkt oder mit Glittertattoos verschönert. Zusätzlich gab es noch frisches Popcorn zum Naschen.



Adventfester 2019

Erfreulicherweise dürfen wir uns immer mehr über das zunehmende Interesse bezüglich unserer Adventfenster freuen. Für das heurige Jahr wurden sogar schon einige Tage vergeben. Sollte Interesse bestehen, ein Adventfenster zu gestalten (mit oder ohne Umtrunk), bitte sich bis zum 31. Oktober 2019 bei Manuela Stiglitz 0699/11054173 oder unter kinderfreunde.leopoldsdorf@ gmail.com anzumelden.

Vorschau 2. Halbjahr 2019

- 19.Oktober: Halloweenfeier mit Kürbisschnitzen
- 11. November: Laternenumzug/ Martinifeier
- 7. Dezember: Nikolausfeier 24.Dezember: Kinderbetreuung

Werde Mitglied bei uns!

Mit deinem Mitgliedsbeitrag unterstützt Du unsere Kinderfreunde-Arbeit und genießt sämtliche Vorteile der Kinderfreunde Österreichs. Für nur 28 Euro pro Jahr ist die ganze Familie mit dabei!

> HAUPTSTRASSE 9 2285 LEOPOLDSDORF / M TELEFON: 02216 / 2330

Manuela Stiglitz (Obfrau)







Direktorin

Impressionen aus dem Sommersemester

Als "Nachlese" aus dem ersten Semester möchte ich noch die Bischofsvisitation erwähnen, die im Dezember nach Redaktionsschluss der letzten Gemeindezeitung stattfand. Herr Weihbischof Dipl. Ing. Mag. Turnovszky besuchte unsere Schule passender Weise am Nikolaustag. Die letzte Bischofsvisitation fand im Jahr 2004 statt - also ein nicht alltägliches Ereignis.



Mehrere kulturelle Highlights fanden nach dem Jahreswechsel für unsere SchülerInnen statt: Der Elternverein finanzierte eine Lesung für alle Klassen. Die Autoren Hannes Hörndler und Karin Ammerer waren bei uns zu Gast. Für die dritten und vierten Klassen gab es noch eine weitere Vorstellung des AK Theaters zu dem Dauerbrenner "Mobbing". Insgesamt konsumierten wir im heurigen Schuljahr drei Vorstellungen des AKTheaters. Ein sehr gutes und noch dazu den Schulen kostenlos angebotenes Programm.

Zusätzlich besuchten die dritten Klassen noch eine Musical Vorführung an der Musikmittelschule Dürnkrut.

In den vierten Klassen finden immer Thementage zu dem Thema "Made in Austria" statt. Die Schülerinnen bereiten Präsentationen über ein österreichisches Unternehmen vor. Im Anschluss daran wird eine Exkursion zu

Sportmittelschule

einer Firma unternommen. Dieses Jahr wurde die Firma Haubiversum besucht. Außerdem unternahmen die 4. Klassen eine sexualkundliche Exkursion ins AKH, eine Exkursion ins Haus der Mathematik und sie besuchten erstmals den "EU-Kids Day" in St. Pölten.

Die dritten Klassen, bei denen der Schwerpunkt immer auf Berufsorientierung liegt, führten eine Exkursion nach Deutsch Altenburg zu der Firma Rohrdorfer durch. Die Wirtschaftskammer war ebenfalls mehrmals mit diversen Vorträgen bei uns im Haus tätig. Für die dritten Klassen gibt es traditionsgemäß noch in der vorletzten Schulwoche die Wasserjugendspiele, die wir nebenbei erwähnt im letzten Jahr mit der heurigen Klasse 4a gewannen.

Nach Ostern wickelten wir die schulumspannenden Gesundheitstage ab. Wie der Name schon sagt, wird dabei das Thema "Gesundheit" von vielen Seiten beleuchtet. Schwerpunkt sind sicherlich gesunde Ernährung und Bewegung. Heuer wurde in verschiedensten Stationen der hohe Zuckerkonsum thematisiert, aber es gab auch viele andere Inputs, wie "Fit4Brain", ein Übungsprogramm das Lernen unterstützt, einen Kräuterworkshop, einen Workshop über richtiges Trinken und vieles mehr. Auch da ein herzliches Dankeschön an den Elternverein, der uns Obst und Kräuter zur Verfügung stellte und den Biohof Adamah, der uns Obst und Gemüse sponserte.

Freuen durften wir uns wieder über die Verleihung des BO- Gütesiegels. Diese Auszeichnung wird immer an Schulen verliehen, an denen Berufsorientierung auf sehr hohem Niveau unterrichtet wird.

Auch das Sportgütesiegel in Gold dürfen wir wieder stolz unser Eigen nennen!

Wir gratulieren auch allen Eltern und SchülerInnen zu den Erfolgen, die sie im heurigen Schuljahr erleben durften. **DNMS Margit Zeidan**

Unser Motto: Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper

Körperlich inaktive Kinder weisen geringere schulische Leistungen auf und haben neben Haltungsschäden einen höheren Fettanteil bis hin zu Adipositas. Trotz dieses Wissens und der steigenden Wahrnehmung in der Gesellschaft ist der Anteil der "Couchpotatoes" erschreckend hoch.

Das trifft auf unsere Sportschüler Gott sei Dank nicht zu! Sie haben einfach Freude daran sich zu bewegen und zeigen es auch immer wieder durch ihre tollen Leistungen!

Im Winter kommt natürlich auch der Wintersport bei uns nicht zu kurz. Wir fuhren mit den 1. und 2. Klassen auf einen Ski4School Tag um die Kinder auf unsere Wintersportwochen am Hochkar (2.Kl.) und in Radstadt (3.Kl.) vorzubereiten. Viele unserer "Flachland - Indianer" sahen dort zum ersten Mal so richtig viel Schnee und waren bald mit dem Skifahr-Virus infiziert. "Zwoa Brettln - a g`führiger Schnee - juchee!" Eines der großen sportlichen Highlights in den letzten Monaten war sicher wieder unser Geräteturnwettkampf, bei dem wir schulintern die besten GeräteturnerInnen küren. Eine bemerkenswerte Leistungssteigerung können wir Sportlehrer jedes Jahr von neuem beobachten. Wenn die Kinder zu uns kommen ist für viele der "Purzelbaum" schon eine Herausforderung. Wenn unsere SchülerInnen uns verlas-



sen, turnen sie bis zu 10-teilige Küren auf 4 verschiedenen Geräten! Nicht nur wir Lehrer erfreuen uns an ihren Fortschritten, auch die Kinder sind zu Recht stolz auf ihr Können.

Volleyball und Fußball gibt's an unserer Schule als Freifach. Nach dem Landesmeistertitel der U15 vom Vorjahr hängen die Trauben natürlich sehr sehr hoch. Nach dem Gruppensieg im Herbst ist die Mannschaft im Semifinale der Bezirksmeisterschaft am BG Gänserndorf gescheitert, hat aber im Spiel um Platz 3 gegen die NMS Groß Enzersdorf gewonnen.

Bei einem Frühjahrsturnier der U13 Fußballer gab's einen Turniersieg für unsere Burschen.

Auch unsere Volleyballmädels waren heuer schon erfolgreich. Die Mädchen der 1. und 2. Klassen haben beim Rookies - Cup sogar das Landesfinale erreicht!

Das Laufen ist ob seiner unbestrittenen Gesundheit und Grundlage für alle anderen Sportarten ein großer Schwerpunkt unserer Schule. Vor Kurzem eröffneten wir die Laufsaison 2019 mit unserem Schullauf, bei dem alle Sportschüler teilnehmen und sich neben einer Einzelwertung auch klassenweise messen. Ein großer Ansporn für all jene, deren Lieblingssport das Laufen sonst nicht ist.

Im Anschluss daran fuhren unsere Läuferinnen und Läufer einen sensationellen Erfolg bei der Laufolympiade ein: Leopoldsdorf ergatterte die meisten Medaillen aller teilnehmenden Schulen – 19 an der Zahl brachten wir mit nach Hause. Bei Redaktionsschluss noch ausstehend ist das Lidl Lauf Bundesfinale, für welches sich 20(!) Leopoldsdorfer Schüler in einem Landesfinale qualifizierten.

"Chilliger" Ausklang des Sportjahres ist immer das traditionelle Sportfest auf der Sportanlage in Leopoldsdorf. "Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper" - in diesem Sinne wünschen wir, von der Sportmittelschule Leopoldsdorf, Ihnen eine schönen vitalen Sommer!

OLNMS Birgit Traxler



Elternverein der Sportmittelschule

Am Anfang des neuen Jahres 2019 leistete der Elternverein einen kleinen aber sehr sinnvollen Beitrag zur Kinderkrebsforschung. Aus dem Erlös vom Punschstand und der Adventfensteröffnung im Dezember 2018 konnten 448,71 EUR an das St. Anna Kinderspital überwiesen werden. Wir sind sehr stolz auf diesen Betrag und bedanken uns bei den fleißigen Spendern.

Die Gesundheitstage im Frühjahr wurden von den Kindern sehr gut angenommen, als Kooperationspartner half der Biohof Adamah mit einer Spende von Karotten und Äpfeln. Ein großes Dankeschön von uns dafür!

Zum Ende des Schuljahres standen zwei Termine wie jedes Jahr für den Elternverein im Kalender. Das Sportfest im Juni wird vom Elternverein mit Getränken, Kuchen und Würstchen gesponsort. Die Mithilfe der Kinder und Eltern zu einem gelungenen Event ist ein wesentlicher Bestandteil.

Der Abschluss

der 4.Klassen wird ebenfalls gebührlich gefeiert und erfordert die Mithilfe von Kindern und Elternverein. Es hat sich als Tradition etabliert, dass die 3. Klassen das Fest der 4. Klassen ausrichten. Eine schöne Geste finden wir und hoffen, dass dies erhalten bleibt und auch den nächsten Schüler/Innen zu Gute kommt.

Obfrau: Claudia Binder Schriftführerin: Jana Rohrbach





Dr. Iris Knaus Diplomtierärztin

Ordination mit Terminvereinbarung: Mo, Mi: 16:00 – 19:30 Uhr Di, Do: 9:00 – 11:30 Uhr Fr: 11:30 – 15:00 Notfälle nach Vereinbarung. Labor, Röntgen, Ultraschall, EKG, Chirurgie, Laser

Fasangasse 8 2285 Leopoldsdorf i.M. Tel.: 02216 / 2492 E-mail: office@tierarzt-knaus.at







GGR Barbara Krippel

Volkshilfe

Am 8. April 2019 wurde ich bei der Jahreshauptversammlung zur neuen Vorsitzenden des Regionalvereins Volkshilfe gewählt. Ich bedanke mich bei meiner Vorgängerin Gerti Gruber für ihre hervorragende und langjährige Arbeit. Am 28. September 2019 wird in Leopoldsdorf das 30 jährige Jubiläum der Volkshilfe Marchfeld und die Neueröffnung der Sozialstation gefeiert. Vizepräsidentin Karin Renner und Bezirksvorsitzende Gudrun Kranz freuen sich auf viele Besucher und ein spannendes Programm.

Jubiläum

Im März 2019 wurde das 180.000 Essen auf Rädern ausgeliefert. Ein großes Dankeschön an Andreas Sinnhuber und sein Team des GZZF.

Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und die Herausforderungen.

GGR Barbara Krippel



Küchenrückwände & Duschtrennwände aus Glas

Hans-Peter Pazelt
Telefon 0699-197 01105
E Mail place hangezelt@acon

E-Mail glas.hppazelt@aon.at

www.glas-pazelt.at · 2285 Breitstetten · An der Schwemme 20

Handel mit Flachglas und Montage von Duschkabinen und Rückwänden durch einfache Schraub- und Klebeverbindungen

NÖ Challenge

Bist Du fit? Dann mach mit und mach Leopoldsorf zur fitesten Gemeinde NÖ:

So funktioniert der Wettbewerb:

Am 1. Juli 2019 ist der Startschuss zum Wettbewerb. Wenn du deine Gemeinde aktiv bei der NÖ-Challenge unterstützen willst, gibt es nur drei Dinge zu tun:

- 1. Kostenlose Runtastic-App auf das Smartphone laden
- 2.Auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden. Gemeinde Leopoldsdorf im Marchfeld wählen
- 3. Sport treiben und sich so viel wie möglich bewegen

Jede sportliche Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gutgeschrieben. Auf der Challenge-Webseite hat man dabei immer die Möglichkeit die aktuelle Rangliste des Wettbewerbs anzusehen. Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2019. Danach werden die Ortschaften mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten geehrt und ausgezeichnet. Neben den drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien "0 – 2500 Einwohner", "2501 – 5000 Einwohner", "5001 – 10.000 Einwohner" und "über 10.000 Einwohner", gibt es in einer allumfassenden Individualwertung auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Wettbewerbs.





f lesenliebenlernen

Es hat sich wieder viel getan in der Bücherei!

Am 18. März 2019 war die Bücherei Leopoldsdorf Gastgeber des Regionaltreffens der Büchereien zum Thema "MINT in Bibliotheken" (Mathematik-Informatik- Naturwissenschaften-Technik). Dabei hatten die Mitarbeiterinnen wieder die Gelegenheit zum Austausch, zur Vernetzung und zum Plaudern mit Kolleginnen und Kollegen aus den Bibliotheken der Region, um neue Ideen für die Bücherei Leopoldsdorf zu bekommen.

Am 8. April 2019 fand das zweite Bilderbuchkino in der Bücherei statt. Margit Bintinger und Katharina Rotwangl haben aus "Helma legt los" von Ute Krause und Dorothy Palanza vorgelesen. An die 50 begeisterte Besucher haben sich bei Popcorn und Getränken bestens unterhalten.

Das nächste Bilderbuchkino zu "Mit einer Katze nach Paris" findet am 12. August 2019 um 16:00 Uhr in der Bücherei Leopoldsdorf statt. Seien Sie mit dabei!

Wir möchten Sie auch zu unserer Lesung "Elephant to India" (auf deutsch) von und mit Wolfgang Proehl am 22. Oktober 2019 um 19 Uhr in der Bücherei einladen.



Die Bücherei ist auch über die Sommerferien zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet:

Dienstag: 18:30 - 20:00 Donnerstag: 15:00 – 16:30.

Unsere umfangreiche Bücher-, DVD-, CD- und Zeitschriftensammlung und die Büchereimitarbeiterinnen freuen sich auf Ihren Besuch.

Das Team der Bücherei Leopoldsdorf



Beratung & Entlastung bei Demenz



Gut beraten ist halb gewonnen.

Das Angebot umfasst eine persönliche Beratung durch unsere ausgebildete Ansprechperson für den Fachschwerpunkt Demenz, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause, rund um das Thema:

- Früherkennung
- Umgang mit herausfordernden Verhalten bei Menschen mit Demenz
- Dienstleistungsangebote
- Wissenswertes über die Krankheit und deren Verlauf Unterstützung bei finanziellen, rechtlichen und sozialen Fragen
 - Entlastungsgespräche für pflegende Angehörige...



Rufen Sie uns an - Wir helfen gerne!

Hilfswerk Niederösterreich, Hilfe und Pflege daheim Marchfeld Zwenge 1/7, 2304 Orth an der Donau Tel. 02212/26 33 pflege.marchfeld@noe.hilfswerk.at



Im zehnten Jahr seines Bestehens hat das Kulturforum Leopoldsdorf und Breitstetten mit seiner Frühjahrsveranstaltung 2019 einen kulturellen Paukenschlag gesetzt. Der in Breitstetten in der Marktgemeinde ansässige Jazzsaxophonist und Ausnahmekönner in seinem Fach Prof. Harry Sokal beging sein Goldenes Bühnenjubiläum und feierte dieses festliche Ereignis zusammen mit der Jazzformation Depart auf seine Art und Weise. Mit einem fulminanten Konzert im Leopoldsdorfer Pub zauberten der europaweit aktive Virtuose und seine Mitspieler Jazzkelleratmosphäre vom Feinsten in den gut gefüllten Veranstaltungsraum am Rathausplatz. Die Marktgemeinde Leopoldsdorf, welche neben dem KLUB auch als Co-Veranstalterin des Events auftrat, ehrte den berühmten Gemeindebürger direkt auf der Bühne für seine Verdienste. Im Namen des Kulturforums wollen wir nochmals unsere allerbesten Glückwünsche aussprechen und erachten es als eine große Ehre, dass diese Jubiläumskonzert in Leopoldsdorf als eine KLUB-Veranstaltung durchgeführt werden konnte.

Als Ausblick sei bereits jetzt auf den bevorstehenden Kulturherbst 2019 verwiesen, in welchem das Kulturforum, so wie bisher, nichts unversucht lassen wird, um ein an-

sprechendes und vielseitiges Programm auf die Beine zu stellen. Wir werden Sie wie immer zeitgerecht durch Postwurfsendungen und in der Marktgemeinde aufgestellte, großformatige Plakatständer informieren. Für Ihre bisherige Treue beim Besuch unserer Veranstaltungen dankend freue ich mich auf ein Wiedersehen spätestens im Herbst bei einem unserer Highlights.

Dr. Karl Heinz, Obmann





WOHNRAUM. LEBENSRAUM.

Gebös

Heimatmuseum

Anlässlich des Familienfestes am 1. Mai fand die Eröffnung der Sonderausstellung "100 Jahre SPÖ Leopoldsdorf" statt, die den ganzen Mai ausgestellt war.

Die ganzjährige Sonderausstellung des SC Leopoldsdorf wurde zusammengestellt von Eva und Kurt Schwarz.

Zu sehen sind Pokale, verschiedenste Urkunden, Auszeichnungen, Fanartikel und eine große Fotoausstellung.

Am Freitag den 3. Mai 2019, nach dem Bürgermeisterkaffee, konnten wir uns über einige interessierte Besucher/innen freuen. Am 15. Mai besuchte eine große Gruppe von SC Leopoldsdorf Fans unsere Sonderausstellung.





Besucher bei der Sonderausstellung



Eva und Kurt Schwarz



Horst Rupprecht

Wir würden uns freuen, wenn alle Vereine aus Leopoldsdorf mitmachen und jeweils für ein Jahr eine Sonderausstellung gestalten und sich somit als Verein präsentieren.

Ein Dankeschön an Othmar Mitlöhner für die alte Schneidemaschine, Maria Widhalm (gestickte Wandteppiche) und Manfred Lodesz (Schulwandtafeln und in Gläser konservierte Tiere).

Wir bieten nur Führungen nach tel. Vereinbarung an:

Horst Rupprecht: 0664/493 46 47 Herbert Seunigg: 0660/819 9307

EINTRITT: FREIE SPENDE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fotoarchiv

Besichtigung in der Anton Mikulcikgasse 7 nur nach tel. Vereinbarung Horst Rupprecht 0664/493 46 47 oder 02216/2727

In dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten möchte ich ihnen zwei interessante 110 Jahre alte Motive aus Leopoldsdorf zeigen. Eine Ansichtskarte von der Zuckerfabrik gestempelt mit 1909 und den Landesbahnhof ebenfalls aus dem Jahr 1909.

Am 5. November 1907 fand die kommissionelle Begehung der Landesbahn statt und am 1. Mai 1908 wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Die ca. 200 Arbeiter waren in Breitstetten einquartiert. Am 26. Juni 1909 waren die Bauarbeiten abgeschlossen und am 28. Juni 1909 fand die feierliche Eröffnung statt. Ganz Breitstetten, Gemeindevertreter, Feuerwehr, Musik





und Schulkinder erwarteten den festlich geschmückten Zug der um 14:40 Uhr am Bahnhof mit den Festgästen eingetroffen ist, darunter war auch der Prinz von Lichtenstein. Nachdem Bürgermeister Alois Bartl alle Festgäste begrüßt hat fuhr der Zug in Richtung Orth an der Donau ab.

Weiters zusehen zwei Ansichtskarten aus den 60/70er Jahren die Hauptstraße mit "KOLLERECK" und die Hauptstraße mit Gasthaus Josef List, Friseur/



Textilien Neubauer und Konditorei Franziska Nahler.

Wenn Sie noch alte Ansichtskarten bzw. Fotos haben würde ich mich freuen für das Fotoarchiv Leopoldsdorf eine Kopie anfertigen zu dürfen.

ICH FREUE MICH AUF IHREN BESUCH



Traditionelle und moderne Blasmusik und ein spannendes Vereinsleben zeichnen den Musikverein aus.

Tolle Leistungen

Gleich fünf Mitglieder konnten heuer ihre Leistung unter Beweis stellen. Werner Matthias Borns absolvierte die Bronzeprüfung auf der Posaune und die Silberprüfung am Schlagzeug. Ebenfalls das silberne Abzeichen haben sich Leo Knaus und Niklas Vögl musikalisch erarbeitet. Den nächsten Schritt – das Abzeichen in Gold – haben Dennis Toth und Reinhard Stöckl gewagt und die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Die Schüler wurden von den beiden Lehrern Felix Nentwich und Reinhard Stöckl unterstützt.

Der Musikverein Leopoldsdorf gratuliert ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen.



Neuer Vorstand und Ernennung zum Ehrenobmann

Das Jahr 2019 bringt für den Musikverein Leopoldsdorf große Veränderungen. Wilhelm Herok hat kürzlich nach 15 Jahren seine Funktion als Obmann im Rahmen der Generalversammlung und nach einstimmiger Wahl an Gerald Halper übergeben. Dennoch wird er weiterhin stets mit Rat und Tat zur Seite stehen. Der Musikverein bedankt sich im Namen aller für seine ausgezeichnete Arbeit und sein Engagement für den Verein und verleiht ihm als Zeichen der Dankbarkeit den Titel Ehrenobmann.

Markus Nentwich wurde erneut als Kapellmeister gewählt. Der neue Vorstand unter Obmann Gerald Halper und seinen Stellvertretern Dennis Toth und Richard Stöckl freut sich auf neue Aufgaben und Herausforderungen.

Faschingsumzug

Auch in der Freizeit ist der Musikverein aktiv. Der "Circus Musicalli" nahm am Faschingsumzug der Faschingsgilde Leopoldsdorf teil und hat den Umzug unter anderem mit dem roten Pferd, Fiesta Mexicana und Fliegerlied musikalisch umrahmt.



Ausflug der Musikvereinsjugend

Ein herzliches Dankeschön an unsere Jugendreferenten Iris Borns und Oliver Petschk, denn sie haben den Ausflug in die Trampolinhalle Flip Lab Vienna organisiert. Was für ein lustiger Tag!



Frühlingsmatinée – Schlagertherapie

Bei unserem bis auf den letzten Platz ausverkauften Konzert konnten sich zahlreiche Gäste ganz getreu dem Motto einer "Schlagertherapie" unterziehen. Beliebte Melodien unvergesslicher Publikumslieblinge garantierten Wohlbefinden & gute Laune. Ein besonderes Highlight waren unsere beiden Sänger Anna-Maria Schnabl und Reinhold Gansch, welche Hits wie "Ich will keine Schokolade" oder "Spiel noch einmal für mich Habanero" zum Besten gegeben haben. Dank unseres Kapellmeisters und der tollen Unterstützung bei der Probenarbeit durch Leonhard Paul, Universitätsprofessor und Leiter von Mnozil Brass, waren wir bestens auf das Konzert vorbereitet. Dem Gasthof List danken wir für die tolle Bewirtung.



Frühschoppen

Am Sonntag, den 19. Mai 2019 fand der traditionelle Frühschoppen statt. Zahlreiche Besucher haben den Weg in den Kulturhausgarten gefunden, um der Blasmusik Bohemia und dem Musikverein zu lauschen.



Ausblick

Auch heuer veranstalten wir am Freitag den 13. September 2019 einen Böhmischen Abend, welcher gleichzeitig unser Tag der Blasmusik sein wird. Im Rahmen der Haussammlung laden wir alle zur Veranstaltung ein und bitten gleichzeitig um eine Spende für den Verein. Dank Ihrer Unterstützung können Instrumente, Trachten und Notenmaterial angeschafft werden, um so die Tradition der Blasmusik in der Gemeinde aufrechtzuerhalten.

Ines Halper Schriftführerin Gerald Halper Obmann



Jahreskonzert "Vorhang auf!"

Der musikalische Auftakt und Höhepunkt des Jahres ist immer das Konzert. Diesmal präsentierten wir Stücke zum Jahrestag der Ost/West-Öffnung in Europa. Ein abwechslungsreiches Programm mit Stücken aus Operette, Film und Popmusik, natürlich in Kombination mit der einen oder anderen Polka, hat die Zuhörer begeistert.

Ehrungen & Gratulationen

Im Rahmen des Konzertes wurden verdiente Musiker geehrt. Wir gratulieren nochmals herzlichst: Matthias Medosch sen. und Bernhard Makoschitz zu Ihrer Ehrenmitgliedschaft - Pauline List, Mara Macho, Emily Pazelt und Lena Walk zur Aufnahme in den Musikverein – Matthias Bognar zum Junior Masters – Renate Makoschitz und Katja Zeder zum silbernen Marketenderinnen Abzeichen und unserem Kapellmeister Christian Jungwirth zum silbernen Ehrenzeichen des Blasmusikverbandes sowie zur Dirigentennadel in Silber.

Bewerbe & Erfolge

Bei der Konzertwertung am 27. April 2019 in Auersthal erreichten wir gute 89,75 Punkte in Stufe B. Für unser regelmäßiges Antreten bei den Konzertund Marschmusikbewerben erhielten wir heuer den Ehrenpreis der Landeshauptfrau in Bronze.

Der nächste Bewerb ist die Marschwertung am 22. September 2019 in Obersulz. Dabei wird erstmals unser neuer Stabführer Johann Fembek die Leitung übernehmen. Er tritt damit die Nachfolge nach Matthias Medosch sen. an, der nach mehr als 30 Jahre den Stab übergeben hat. Wir danken an dieser Stelle nochmals für seinen Einsatz und wünschen Johann Fembek viel Geduld und alles Gute.

Veranstaltungen & musikalische Auftritte

Beim Kindermaskenball am 23. Februar 2019 gab es wieder geordnetes Faschingschaos im Gasthaus List.

Das Frühlingsfest fand wie immer zu Fronleichnam im Pfarrhof statt. Vielen Dank allen Besuchern und Helfern für ein schönes Fest! Zu unseren Aufgaben zählt auch die Umrahmung von besonderen Ereignissen in unserer Gemeinde: Radwegeröffnung 2. Juni 2019, Firmung des Pfarrverbandes 8. Juni 2019, Verabschiedung von Bgm. Thomas Nentwich 29. Juni 2019. Dem scheidenden Bürgermeister dürfen wir an dieser Stelle für die langjährige und gute Zusammenarbeit danken und ihm alles Gute für die Zukunft wünschen.

Einladung Breitstetter Wiesnkirtag 2. + 4. August 2019

Am Freitag unterhalten der MV Unterstinkenbrunn und DIE DRAUF-GÄNGER, am Sonntag gewohnter Frühschoppen mit dem MV Sarasdorf. Kartenvorverkauf direkt bei uns jeden Freitag von 18.30–19.00 im Musikheim, Tischreservierung & Infos: 0699 131 748 82.





Konzert 2019: von links nach rechts: Kpm. Christian Jungwirth, Bernard Makoschitz, BzObmStv. Herbert Schmid, Renate Makoschitz, Matthias Medosch, Katja Zeder, Obm. Leopold Forstner



Das Schuljahr 2018/19 ist schon wieder vorbei, viele MusikschülerInnen konnten sich erfolgreich weiterentwickeln und überzeugten mit hervorragenden Leistungen.

Unser Jugendblasorchester unter der Leitung von Felix Nentwich wirkte beim Konzert des MV Breitstetten am 30. März 2019 mit den Stücken "Of Faires and Trolls" und "Sway" mit. Mit diesen beiden Stücken nahmen wir auch am 31. März 2019 in Marchegg beim Bezirks-Jugendorchesterwettbewerb teil. Hier konnten wir in unserer Altersgruppe, in der die meisten Orchester antraten, die höchste Punktezahl und somit den 1. Platz erreichen. Herzlichen Dank an die Musikerinnen und Musiker des Jugendblasorchesters für ihren Einsatz.

Vor Schulschluss wurden wie jedes Jahr Übertrittsprüfungen abgehalten. Diese Prüfungen werden teilweise als Kombinationsprüfungen mit dem Niederösterreichischen Blasmusikverband durchgeführt, sodass die KandidatInnen auch das (Jung-) Musikerleistungsabzeichen des Blasmusikverbandes dabei absolvieren. Folgende KandidatInnen haben sich dieser Herausforderung gestellt und tadellos gemeistert:

Unterstufe -> Mittelstufe, Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze

Werner Matthias Borns, Posaune, guter Erfolg Anna Knaus, Waldhorn, sehr guter Erfolg Paul Laich, Tuba, sehr guter Erfolg Moritz Leitgeb, Trompete, ausgezeichneter Erfolg Mara Macho, Klavier, ausgezeichneter Erfolg Simon Minichshofer, Klavier, ausgezeichneter Erfolg Mia Schroeren, Klavier, ausgezeichneter Erfolg Mittelstufe -> Oberstufe, Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber

Werner Matthias Borns, Schlagwerk, sehr guter Erfolg Leo Knaus, Trompete, ausgezeichneter Erfolg Niklas Vögl, Schlagwerk, sehr guter Erfolg

Oberstufe -> Abschlussprüfung, Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold

Richard Stöckl, Tenorhorn, ausgezeichneter Erfolg Dennis Toth, Tenorhorn, ausgezeichneter Erfolg

Wir gratulieren den erfolgreichen MusikschülerInnen zu diesem hervorragenden Ergebnis!

Ein besonderes Erlebnis hatten die Kinder der Bläserklassen der 3. und 4. Volksschule im Juni: Der international erfolgreiche Saxofonist Professor Harry Sokal besuchte die Bläserklassen und motivierte die Kinder zum freien Spielen und Improvisieren. Die Kinder hatten dabei viel Spaß und zeigten ihre Talente. Herzlichen Dank an Harry Sokal, der sich für diesen Workshop gratis zur Verfügung stellte.

Die Klassenabende vor Schulschluss sind zur Zeit voll im Gange, hier haben alle Musikschüler die Möglichkeit, ihr Können vor Publikum zu beweisen und Auftrittspraxis zu sammeln.

Die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr sind auch bereits angelaufen, sollten sie oder ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf, ich stehe ihnen für Auskünfte und Beratungen gerne unter der Telefonnummer 0650 / 370 58 63 zur Verfügung.

Felix Nentwich, Leiter der Musikschule



Yoga Tierkommunikation Massage

Ingrid A. Frauenberger

Sonnenweg 9 2285 Leopoldsdorf i/M

Mobil: 0664 512 01 64 ingrid-frauenberger@aon.at

www.yoga-institut-gaenserndorf.at



Männergesangverein



Rückblick - Vorschau

Im Advent 2018 veranstalteten wir wieder Konzerte mit den Chören aus-Eckartsau, Orth, Untersiebenbrunn und Loimersdorf. In Leopoldsdorf hatten wir ein Konzert mit dem Musikverein, dem Jugendorchester und dem Kirchenchor von Leopoldsdorf in der Kirche von Leopoldsdorf.

Es freut uns, dass diese Konzerte bei den Zuhörern sehr gut angekommen sind und wir sehr gute Rückmeldungen erhalten haben.

Im heurigen Jahr veranstalteten wir Frühjahreskonzerte mit den Chören aus Eckartsau und Loimersdorf, diese Konzerte waren wieder sehr gut besucht.

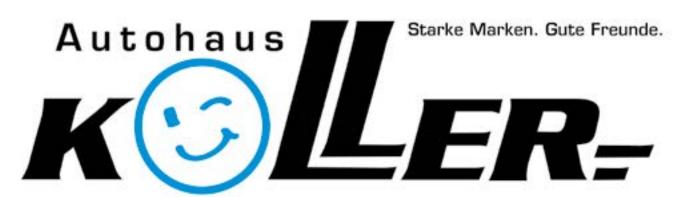
Die heurige Sonnwendfeier fand erstmals im Feuerwehrhaus bei guter Witterung statt. Die Stimmung war sehr gut. Vielleicht lag es auch daran, dass die Feier nach 3 Jahren nicht verregnet war.

> Dr. Dieter Nefischer Obmann









2304 MANNSDORF/Donau, Marchfeldstrasse 3 02212-2283 www.autohaus-koller.at





mazba



FF Leopoldsdorf

http://feuerwehr.leopoldsdorf.net

Mit der Florianifeier am 5. Mai 2019 wurden zu unserem 130-jährigen Gründungsjubiläum auch unsere beiden neuen Einsatzfahrzeuge gesegnet. Nach 25 Jahren war die Zuverlässigkeit der ausgeschiedenen Fahrzeuge nicht mehr gegeben und somit war ein Ankauf von neuen Fahrzeugen notwendig. Wie Sie in den Infoboxen sehen, sind die Gesamtkosten für beide Fahrzeuge mit deren Ausrüstung bei 141.881,36 EUR. Die Förderung vom Land NÖ betrug 7.000,- EUR und die anteilige Mehrwertsteuer in der Höhe von 15.646,89 EUR wurde rückerstattet. Die Marktgemeinde Leopoldsdorf unterstützte den Ankauf mit 20.000,- EUR. Den größten Teil der Ausgaben deckte die Feuerwehr mit 99.234,47 EUR. Diese Finanzierung durch die Feuerwehr ist nur dadurch möglich, dass jedes Feuerwehrmitglied völlig unentgeltlich Ausbildungen, Übungen und Einsätzen absolviert. Ebenso werden die Einnahmen die bei Veranstaltungen erzielt werden, zur Gänze in den "Sparstrump" gesteckt, um solche Anschaffungen lveco mit fixem Kofferaufbau, Innenhöhe ca. 2,1 Meter und Innenlänge 2,8 m bei einer Innenbreite von rund 2,5 Metern. Hebebühne mit einer maximalen zulässigen Belastung von 1000 kg.

Kosten: mit Container 93.905,36 €

tätigen zu können. Die Segnung wurde von unserem Pfarrer Mag. Robert Rys mit unseren Patinnen Birgit Klug und Karin Nentwich durchgeführt.

Zum Festakt unseres 130-jährigen Bestehens konnte Feuerwehrkommandant OBI Siegfried Nemeth neben Bürgermeister Thomas Nentwich, zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte begrüßen. In seiner Festansprache betonte er die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den Feuerwehren des Unterabschnittes aus Breitstetten, Haringsee, Straudorf und Fuchsenbigl unter dem Unterab-

schnittskommandanten HBI Harald Hrabal. Ebenso hob er das bewährte Freiwilligensystem der Feuerwehr seit deren Gründung hervor, um raschestmöglich zu helfen, wenn Menschen oder Tiere in Notlage sind. Abschnittsfeuerwehrkommandantstellvertreter ABI Alfred Horak gratulierte der Feuerwehr Leopoldsdorf zu ihrem Bestandsjubiläum und dankte für die vorbildliche Arbeit über die Gemeindegrenzen. Die neuen Fahrzeuge sind bereits Bestandteil des Katastrophenhilfsdienstes und im Bedarfsfall niederösterreichweit eingesetzt.

Die Feuerwehrjugend Leopoldsdorf hat im heurigen Jahr eine gemeinsame Bewerbsgruppe für das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen mit der FF Eckartsau gestellt. Beim Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend am ersten Ferienwochenende in Mank im Bezirk Melk nahmen unser Mädchen und Burschen teil und konnten die Bewerbsziele und somit die begehrten Abzeichen erreichen.







FF Breitstetten



Liebe Bevölkerung unserer Marktgemeinde

In einem kurzen Rückblick wollen wir über die ersten Monate des Jahres 2019 bei der FF Breitstetten berichten.

Das Jahr begann am 17. Jänner 2019 im Rahmen eines Katastrophenhilfsdiensteinsatzes am Hochkar. Große Schneemengen mussten von Gebäudedächern abgeschaufelt werden.

Zahlreiche Gäste folgten dem Aufruf der FF Breitstetten und kamen am 26. Jänner 2019 nach einigen Jahren Pause zum Feuerwehrball ins Gasthaus List. Am 29. Jänner 2019 nahmen einige Kameraden an einem Vortrag zum Thema "Einsatz bei Fahrzeugen mit Elektroantrieb" im FF Haus Leopoldsdorf teil. Dabei wurde der Aufbau von Fahrzeugen mit Elektroantrieben, die möglichen Gefahren bei Einsätzen, die notwendigen Schutzmaßnahmen sowie die Einsatzmaßnahmen im Bedarfsfall erörtert.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung mit Jahresbericht ließ die FF Breitstetten am 9. März 2019 in Anwesenheit von Bürgermeister Thomas Nentwich, Frau Ortsvorsteherin Erika Kolm, 24 Mitglieder der FF Breitstetten und 3 Breitstettner Mitglieder der Feuerwehrjugend das vergangene Jahr 2018 Revue passieren.

Am 12. März 2019 fand in Breitstetten eine technische Inspektionsübung statt. Einsatzleiter war Kommandantstellvertreter BI Spiesl Jürgen. Bei der Übung wurde ein Verkehrsunfall mir einer eingeklemmten Person angenommen und abgearbeitet.

Am 22. März 2019 wurden die neuen Atemschutzgeräte von der Zentralen Atemschutz Werkstatt des NÖ Landesfeuerwehrverbandes an die FF Breitstetten ausgeliefert. Die rechtzeitige Neubeschaffung wurde notwendig, da für die alten Atemschutzgeräte die Ersatzteilgarantie in naher Zukunft aus-

läuft. Nach einer gründlichen Schulung der Atemschutzgeräteträger an den neuen zeitgemäßen Geräten an den darauffolgenden Tagen wurden diese im Tanklöschfahrzeug eingebaut und für den Einsatz in Betrieb genommen. Mit den 3 neuen Atemschutzgeräten, mit 300 Bar Überdrucktechnik mit Maskensprechfunk und Bewegungslosmeldern ist unsere Feuerwehr wieder auf dem neuesten Stand der Technik. Sie bieten überdies auch die bestmögliche technische Sicherheit für die Atemschutzgeräteträger im Einsatzfall.

Finanziert wird der Ankauf, einerseits aus dem Reinerlös diverser Feuerwehrveranstaltungen, andererseits durch finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde Leopoldsdorf und außerdem aus einer Förderung der NÖ Landesregierung.

Am Freitag den 29. März 2019 wurde unsere Feuerwehr zu einer Branddienstübung in die Volksschule Haringsee alarmiert. Die FF Breitstetten wurde zur Unterstützung in der Einsatzleitung, zur Menschenrettung unter Atemschutz im Innenangriff sowie zur Rettung von Schülern und Lehrpersonal über Leitern von einem Flachdach eingesetzt. Um Abläufe zu optimieren und weitere Erkenntnisse für einen möglichen, aber hoffentlich nie eintretenden Ernstfall zu erlangen ist es wichtig, zusammen mit den Schülern und dem Lehrpersonal und anderen Einsatzorganisationen so ein Szenario real zu Üben.

Bei der Florianifeier am 3. Mai 2019 feierten die Feuerwehrkameraden

gemeinsam mit der Gemeindevertretung, der Bevölkerung und mit Herrn Pfarrer Josef Neubauer ihren Schutzpatron. Im Rahmen der Feier wurden auch die neuen Atemschutzgeräte der Gemeindevertretung sowie der anwesenden Bevölkerung vorgestellt und offiziell übergeben.

Beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb am 18. Mai 2019 in Obersiebenbrunn erreichte die Bewerbsgruppe der FF Breitstetten im Bewerb Bronze ohne Fehlerpunkte den 3. Rang. Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages des Feuerwehrabschnittes Großenzersdorf am 19. Mai 2019 in Obersiebenbrunn, wurde EBI Josef Engel mit dem Ehrenzeichen für 40jährige Tätigkeit ausgezeichnet.

Am 25. Mai 2019 fand in der Halle der Fam. Roderer das gut besuchte diesjährige Feuerwehrfest statt.

Kurz vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Gemeindezeitung ist unsere Feuerwehrkameradin Ulrike Weidl plötzlich und unerwartet verstorben. Ulli, wie sie von uns allen genannt wurde, kam mit ihrer Familie im Jahr 2000 nach Breitstetten und trat bereits 2004 als erste Frau der FF Breitstetten bei. Sie absolvierte die Erste Hilfe Ausbildung sowie die Ausbildung zum Truppführer. Ulli war bei sämtlichen Veranstaltungen mit von der Partie. Auch wenn was zu Besorgen oder zu Organisieren war, war Ulli immer für die Feuerwehr da. Unser Mitgefühl gilt den tieftrauernden Angehörigen.

> EBI Josef Engel SB Öffentlichkeitsarbeit



Polizeiinspektion Leopoldsdorf/Marchfeld

Als Beitrag für die Gemeindezeitung möchte die Polizeiinspektion Leopoldsdorf über die Tätigkeiten für die Kinder der Gemeinde Leopoldsdorf berichten:

In der Volksschule Leopoldsdorf wird von der 1. - 3. Klasse die Verkehrserziehung durchgeführt.

Nach einer kurzen theoretischen Schulung wird die meiste Zeit im Freien -Praxis - zur Schulung genutzt.

Dabei werden den Schüler/Schülerinnen u.a. das sichere Übergueren des Schutzweges sowie auch das sichere Überqueren der Fahrbahn ohne vorhandenen Schutzweg gelehrt und geübt.

In der 2. Klasse wird zusätzlich das Projekt Kinderpolizei vorgestellt. In weiterer Folge können die Schüler/ Schülerinnen dann Kinderpolizisten/ Kinderpolizistinnen werden. Nach einem kurzen schriftlichen Aufnahmetest werden sie dann mit einem Kinderpolizeiausweis ausgestattet.

In der 4. Klasse findet die Fahrradprüfung statt. Diese Kinder dürfen nach Bestehen der theoretischen Prüfung zur praktischen Fahrradprüfung antreten, welche von der Polizei durchgeführt wird. In diesem Jahr nahmen 17 Kinder an der praktischen Fahrradprüfung teil. Alle 17 Kinder haben die Prüfung bestanden und dürfen somit mit 10 Jahren alleine mit dem Fahrrad unterwegs sein.

Hinweis: Es besteht eine Helmpflicht bis zum Alter von 12 Jahren.

Am 8. 5. 2019 hielten wir auch einen Vortrag beim Elternabend im Kindergarten der Gemeinde Leopoldsdorf. Die anwesenden Erziehungsberechtigten wurden über die Tätigkeiten der Polizei betreffend der Sicherheit ihrer Kinder im Straßenverkehr informiert.

Diese Tätigkeiten werden von Kontrollinspektor Peter SCHEICHENBERGER und Inspektorin Simone MUTTENTHA-LER durchgeführt.





HUNDE SPORT ZENTRUM

MARCHFELD Mitglied der ÖHU

Schülergruppe der Schwerhörigenschule Wien auf **Besuch im Hundesportzentrum** Marchfeld (HSZM)

Am Donnerstag, den 28. 3. 2019 besuchte eine Schülergruppe der Schwerhörigenschule Wien gemeinsam mit zwei Pädagoginnen das Hundesportzentrum im Marchfeld.

Aufgrund einiger Vorfälle in den letzten Monaten in Wien und Niederösterreich erschien es den Lehrerinnen eine gute und notwendige Idee, sich mit den Schülerinnen und Schülern einen intensiven Überblick über das richtige Verhalten bei Hundebegegnungen zu verschaffen. Auch das "Lesen" der Körpersprache der Tiere ist ein wesentlicher Punkt, wenn es um den konfliktfreien Umgang mit Hunden geht. Im Rahmen eines Power Point Vortra-

ges wurden Bilder gezeigt, auf denen

Platzes.

Hunde in den verschiedensten Gemütszuständen abgebildet waren - die Jugendlichen sollten dann die Körpersprache der Tiere deuten. Alle waren mit Eifer bei der Sache und brachten auch Beispiele ihrer eigenen Hunde ins Gespräch ein.

Nach dem Theorieteil ging es dann ins Freie, wo zuerst das Spielverhalten zweier Hunde (Rico -Ridgeback-Rüde und Rosie -Cane Corso-Hündin) gezeigt wurde. Die Schüler beobachteten die Spieleinheit von außerhalb des

Anschließend ging es dann direkt auf dem Platz um das richtige Verhalten bei einer Hundebegegnung. Die



Jugendlichen zeigten sich dabei sehr interessiert und setzten das im Vorfeld ge-

hörte auch gleich erstaunlich gut um. Zum Abschluss durften dann noch zwei Hütehunde (Happy und Pablo) einige Tricks vorführen

(die vier beteiligten Hunde haben zumindest eine Begleithundeprüfung). Die Jugendlichen waren begeistert und nahmen eine Fülle an Informationen und damit ein gutes Rüstzeug für den richtigen Umgang mit Hunden mit nachhause.

Es wäre wünschenswert, wenn mehrere Schulen (sowohl für Kinder als auch für Hunde) diesem Beispiel folgen würden - um Fehlverhalten bei Hundebegegnungen zu vermeiden!



SPORTCLUB LEOPOLDSDORF

SC Leopoldsdorf

f sc.leopoldsdorf
SCLjugend



Kampfmannschaft:

Der Start ins Frühjahr 2019 stand ganz im Zeichen eines "Neustarts". Mit dem vormaligen Sektionsleiter Klaus Dietrich übernahm ein "neuer" Mann die Agenden beim SCL und im Transferzeitraum reagierte man mit der Verpflichtung von Andreas Fading als Trainer sowie den Zugängen Mujic, Hakim, Binder und Erdogan auf den mäßigen Herbst. So konnten, durch eine Serie von 6 Spielen ohne Niederlage, früh die Abstiegsränge verlassen werden. Auf den positiven Saisonverlauf folgte aber ein schmerzlicher Verlust, da die Eigenbauspieler Olbricht, Vogler, Ovcharovich, Navracsics und Nürnberger den Verein mit Saisonende verlassen werden. Auf diesem Weg wünschen wir den 5 alles Gute und bedanken uns für die langjährige Bereitschaft beim SCL.

U23:

Unsere U23 kam in der Rückrunde erst spät auf Touren, konnte aber gegenüber der letzten Jahre das Frühjahr mit 2 Siegen und 2 Unentschieden beschließen. Der positive Trend wird somit das Fundament für den neuen Trainer (Karl Hausmann) darstellen.

Jugend:

Wie schon im letzten Jahr wurde das Frühjahr wieder mit der erfolgreichen Austragung von Mario's Jugendtagen abgeschlossen und so konnten nochmal alle Kids ihr Potential zeigen. Erfreulich war auch, dass während der Jugendtage ein Meistertitel der U11 bejubelt und ein MS-Spiel der U15-Mädchen (Haringsee) ausgetragen wurde. Die U17 beendete ihre Meisterschaft auf dem 2ten Platz und wird





kommende Saison die U23 verstärken. Auch die Kids der U13 erzielten den 2. Rang und wahrten so die Möglichkeit auf ein Antreten im MPO. Bei den Kleinsten starteten wir nicht nur mit einer U8 in die Meisterschaft, sondern spielten mit einer neuformierten U7 erste Turniere. Zum Abschluss sei noch erwähnt, dass zu Redaktionsschluss die Meisterschaft der U15 noch nicht beendet und die Chance auf einen 3. Tabellenplatz voll in Takt war.

Veranstaltungen:

Vom 16.-18. August 2019 findet der 32. Großkirtag des SCL auf dem Rathausplatz statt. Der SC Leopoldsdorf würde sich freuen, Sie als Gast bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Aktuelle Informationen und News finden sie auf unserer Homepage unter www.sc-leopoldsdorf.at und auf Facebook www.facebook.com/sc.leopoldsdorf.

Rückwirkend möchten wir uns bei allen Besuchern und Unterstützern des Sportler-Gschnas, dem Dämmerschoppen und Mario's Jugendtagen recht herzlich bedanken.

Stefanie Drescher (Schriftführerin)



Tenniscamp

Sommer-Tenniscamp für Kids!

Nach dem großen Erfolg letzten Jahres, werden heuer sogar zwei Tenniscamps für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren angeboten. Von 8. – 12. Juli und 19. – 23. August werden in einer kleinen Gruppe von ca. 5 Kindern, Tennis-Neulingen als auch schon etwas fortgeschrittenem Nachwuchs, der Tennissport mit Spaß und Spiel näher gebracht. Für Verpflegung bei dem fast Ganztagesprogramm von 9:00 – 15:00 Uhr wird ebenfalls gesorgt. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Dipl. Ing. Bintinger Paul unter +43 681 105 95953.

Weiters wirbt der traditionsreiche Tennisklub Leopoldsdorf i. M. auch dieses Jahr wieder um Mitglieder. Wir freuen uns auf jeden Neuankömmling, ob jung (75 EUR) oder alt, Einzelkämpfer (160 EUR) oder Familie (250 EUR). Mit zwei Sand-Tennisplätzen und einer Flutlichtanlage steht dem Tennisvergnügen nichts im Wege. Bei Interesse einfach bei Herrn Mikulcik Helmut unter +43 680 244 7333 oder helmut.mikulcik@gmail.com melden.



Radclub

Bereits seit 2016 gibt es unseren Radclub. Daher wurden am 8. April 2019 im Gasthaus zur Zuckerfabrik im Rahmen einer ordentlichen Generalversammlung laut Statuten die ersten Neuwahlen notwendig. Der Vereinsvorstand wurde fast unverändert einstimmig wiedergewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

- Obmann Felix Nentwich, Stellvertreter Andreas Turecek
- Kassier Mario Freiberg, Stellvertreter Gerald Halper
- Schriftführerin Sabine Marcher, Stellvertreter Richard Stöckl
- Kassaprüfer Wilhelm Herok und Johann Zinser

Faschingsumzug

Zu Beginn des Jahres 2019 war unser Radclub mit einer Gruppe am Faschingsumzug vertreten. Die "Radelnden Chinesen" waren unter anderem mit dem Lastenfahrrad der Gemeinde unterwegs und konnten so einen lustigen Beitrag zum guten Gelingen des Faschingsumzuges beitragen.

Familienradwandertag

Der Familienradwandertag fand heuer im Rahmen der Radwegeröffnung des neuen Radweges von Leopoldsdorf nach Orth/Donau statt. Zahlreiche Radler trafen sich im Dampfmaschinenmuseum in Breitstetten und freuten sich über die feierliche Eröffnung des Radweges, welcher sehr gut angenommen wird und auch von vielen genutzt wird. Für die Jüngeren wurde ein Sprintrennen organisiert, an welchem sehr viele Kinder und Jugendliche teilnahmen, die sich über die Pokale und Urkunden freuten.

Neue Trikots

Wir haben heuer neue Trikots produzieren lassen, für welche wir wieder zahlreiche Sponsoren für eine Trikotwerbung gewinnen konnten. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Unterstützung. Die Trikots sind um 25 Euro gerne beim Vorstand des Radclubs zu bestellen, Größenmuster sind vorhanden.

Wer gerne radelt und Lust und Laune hat, sich unserem Club anzuschließen, meldet sich am besten gleich bei Obmann Felix Nentwich (0650/3705863) oder Obmannstellvertreter Andreas Turecek (0660/5351820).

Felix Nentwich Obmann







SOMMER OPEN AIR AM RATHAUSPLATZ

Bei heißen Sommertemperaturen fand am 14. Juni 2019 das Sommer Open Air am Rathausplatz in Leopoldsdorf statt. Organisiert von den Lokalmatadoren Coverbeets.

Seit mehr als vier Jahren steht die Band Coverbeets aus Leopoldsdorf für Classic Rock der Extraklasse. Die sechsköpfige Band spielte auch an diesem Abend die bekanntesten Rock Titel der 60iger, 70iger und 80iger Jahre. Harald Altvater der Bandleader sagte nach dem Konzert: "bei diesem Konzert ist das Publikum so richtig mitgegangen. Die circa 350 Gäste am Rathausplatz haben bei den von uns interpretierten Klassikern der Rockmusik mitgetanzt, mitgeklatscht oder mitgesungen!" Unterstützt wurden sie von der bekannten steirischen Band ST3 die ihre Fans mit Austropop vom Feinsten begeisterte. Neben den musikalischen Highlights gab es aber auch noch andere Aktivitäten.

So konnte die Harley-Davidson Charity Tour dazu gewonnen werden bei dieser Veranstaltung einen Zwischenstopp einzulegen. Fast 30 chromglänzenden und extravagante Harley-Davidson Bikes haben vor der Bühne auf dem Rathausplatz geparkt. Beim Interview mit dem Vertreter der Harley-Davidson Charity Tour spendete der GGR Dr. Clemens Nagel auch spontan aus seiner privaten Tasche für diese gute Sache.

Neben all diesen Aktivitäten gab es aber noch einen Tanzhöhepunkt! Bekannt für ihr temperamentvolles



und außergewöhnliches Tanzerlebnis verführte Schams – was arabisch aufgehende Sonne bedeutet – in die Tanzkunst von 1001 Nacht. Die orientalische Bauchtanz Show lies im wahrsten Sinne des Wortes die Sonne am Rathausplatz aufgehen. Passend zum Wetter wurde das Publikum mit kalten Getränken und exquisiten Grillereien vom Shamrock The Pub versorgt.

Aber auch am nächsten Tag, den 15. Juni 2019 gab es für Coverbeets keine Ruhepause. Bei Der Sommernacht der Marchfelder im Schlosshof rockten die sechs Vollblutmusiker im Schlosshof und begeisterten Jung und Alt.

"Nach einem anstrengenden ersten Halbjahr freuen wir uns schon auf die Sommerpause" gab Harald Altvater beim Interview zu. "Damit wir wieder am 5. Oktober 2019 bei der Classic Rock Night in Zistersdorf, den sicher bis auf den letzten Platz ausverkauften Veranstaltungssaal rocken!"

Bleibt nur zu hoffen, dass nächstes Jahr wieder unter dem Motto Dance & Bikes & Rock'n'Roll der Rathausplatz unter Harley-Sound und Rock-Rhythmen erbeben wird.



GUCA

MALEREI - ANSTRICH TAPETEN
FASSADEN
HOLZ V. ROSTSCHUTZ
BESCHRIFTUNGEN
STUCKVERLEGUNG
EFFEKTMALEREI
MODERNE RAUMGESTALTUNG

2284 LEOPOLDSDORF 1.M. RATHAUSPLATZ 2 0604/382 54 10



Schlosspark-Straße 15 2283 Obersiebenbrunn

Tel.: 0 22 86/22 47

Fax: DW 15

email: office@geobohr.at www.geobohr.at

Gasthof List

Oktober u. November WILDSPEZIALITÄTEN
Marianne und Michael List
2285 Leopoldsdorf i. M., Hauptstraße 10
Telefon+FAX 0 22 16/23 22, www.gasthoflist.at
Dienstag und Mittwoch ganztägig Ruhetag



Dechant Robert Rys

Pfarre

Nach 13 Jahren ist es so weit, dass ich von allen unseren Pfarren im Pfarrverband Leopoldsdorf Abschied nehmen muss.

Ich blicke voll Dankbarkeit auf diese Zeit zurück. 13 Jahre ist eine lange und schöne Zeit. Es war eine volle Zeit, erfüllt von vielen Gesprächen, Begegnungen, Sorgen um das Bauliche, Vorbereitung auf die Sakramente, Wallfahrten, Sitzungen... Es ist eine erfüllte Zeit gewesen...

Ich bin dem lieben Gott sehr dankbar für diese Zeit und für diese Menschen, die ich kennen lernen durfte. Ich möchte allen, die mit mir diese Zeit gegangen sind, ein herzliches Vergelt's Gott sagen!

Ein bekannter Bergführer hat mir einmal gesagt, der Berg lebt so lange, wie ein Wanderer zumindest drei Steine jeden Tag auf dem Weg dorthin in Bewegung setzt! Ich hoffe, dieses oder jenes ist gelungen als Bewegung auf unserem gemeinsamen Weg zu Gott! Ich durfte mit Ihnen allen an den freudigen Anlässen, sowie an den traurigen

teilnehmen. Danke für das Vertrauen, dass ich Ihre Kinder taufen, Ihre lieben Toten zu Grabe geleiten durfte und Erstkommunion, Firmung und viele, viele andere Augenblicke mittragen durfte. Danke für diese große Anzahl von Hl. Messen und Gebeten, die wir gemeinsam gestalteten...

Es ist mir klar, dass meine Worte oder Taten manchmal vielleicht jemanden verletzt oder getroffen haben könnten. Wenn ich jemanden so nicht genug geschätzt habe, bitte ich um Verzeihung! Ich darf ab September mein Aufbaustudium beginnen. So Gott es will, in 2 Jahren, übernehme ich eine andere Pfarre in unserer Diözese.

Ihnen allen und meinem Nachfolger mit dem ganzen Team wünsche ich von Herzen Gottes Segen und viel Gesundheit. Der liebe Gott möge uns alle weiterhin begleiten und beschützen!

> Ihr dankbarer Pf. Robert Rys

Verstorben sind:

Barbara Margarete Schörgmeier Jaromira Wimmer Leopoldine Raschke Vlasta Krcal Herta Jakli Mag. Bernhard Lehner Eleonore Ovcharovich Mathilde Seimann Ing. Rudolf List Helga Fischer Gertrude Klement Veronika Hrabal Josef Kralik Leopold Zoubek Emma Ziehmayer Johann Sulyog Elfriede Horak Maria Petrus Joachim Wottitz Ulrike Weidl Heinrich Zak Marianne Shakti Wolf **Ernestine Moser**

Sommerordnung 2019 (29. Juni – 1. September)

Leopoldsdorf

Samstag 14 tgl. 18:30 Heilige Messe (Vorabendmesse) 6. + 20. Juli 3. + 17. August

Sonntag 1. September 10:00 Heilige Messe

Breitstetten

Sonntag 14 tgl. 8:30 Heilige Messe 30. Juni

14. + 28. Juli

25. August

Samstag 10. August 18:30 Heilige Messe (Vorabendmesse)

Ab 8. September in Breitstetten und Leopoldsdorf Heilige Messe um 8:30

Geboren wurden:

Jonas Stephan Kandera-Foit Anna Mayer-Espinoza Lara Mayer-Espinoza Marlene Liv Mistelbachner Arya Herdem Katarina Fellmann Max Königshofer Anja Königshofer Anastasia Jusić Theodor Moritz Schütz Emil Medosch Niklas Kanzler Una Bilalić Malia Cènanović Felix Salzer-Ertl

Timo Orth

Pensionisten verband Österreichs



Landes organisation Niederösterreich

Tanz in den Frühling

Am 16. 3. 2019 luden wir wieder zum Tanz in den Frühling ein. Zu den Klängen der Schopf Buam wurde fleißig das Tanzbein geschwungen. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es wie immer eine große Tombola mit wunderschönen Preisen.



Ausflug

Im April besuchten unsere Pensionisten das Modehaus Adler. Nach dem reichhaltigen Frühstück konnten sich die Besucher bei der Modenschau über das Sortiment der Frühjahrsmode informieren.

Nach einer verdienten Mittagspause ging es zur Schokoladefabrik Haindl, wo man sich die köstlichen Produkte schmecken lassen konnte.

Muttertagsfeier

Die Muttertagsfeier fand dieses Jahr im Gasthaus List in Leopoldsdorf statt. Neben Bgm. Thomas Nentwich konnte ich auch die Ortsvorsteherin aus Breitstetten, Fr. Erika Kolm, sowie den Vorsitzenden der SPÖ Leopoldsdorf/Breitstetten, Herrn Dr. Clemens Nagel begrüßen, die wie jedes Jahr die Mütter mit einem Blumengruß beschenkten.

Kegler

Die Kegler konnten im ersten Halbjahr sehr gute Erfolge feiern. Herr Horak Hermann erreichte sogar das Finale der Landesmeisterschaft. Er wurde unter 750 Teilnehmern 20.

Was geschieht noch nach Redaktionsschluß:

Im Juli geht es ins Felsentheater nach Fertörakos.

Den Sommerurlab verbringen 28 Pensionisten vom 21. bis 28. Juli 2019 in Kärnten im wunderschönen Hotel Pfeffermühle in St. Urban.





PERSONEN – TIER & HAUSBETREUUNG ANDREA MICKA

Ich biete Ihnen Personenbetreuung, Tierbetreuung, Gassi-Geh-Dienst und Hausbetreuung an.

Andrea Micka 2285 Leopoldsdorf

im Marchfelde Rudolf Reuser Gasse 1

Tel.: +43650 673 28 12 Für Notfälle: +436991 150 42 72 E-Mail: service@pthb-andreamicka.at

www.pthb-andreamicka.at



Tankstelle Service-Station

SHOP-Betrieb

Hauptstraße 22 A-2285 Leopoldsdorf i.M.

PAZELT JOSEF

Schwarzdeckerei Holzhandel Holzzäune Lauben Pergola Carport

2285 Breitstetten Nr. 7a www.josef-pazelt.at Tel.: 0676/726 77 88 Tel.: 02216/8273 Fax: DW 4



VOR

VOR

Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2019/20 für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien zur Verfügung. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR AnachB App stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2019 bis zum 15.9.2020 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800 22 23 24.





Ausflüge

Im März besuchten wir den Flughafen Schwechat. Nachdem wir die umfangreichen Sicherheitskontrollen über uns ergehen ließen, machten wir eine Fahrt über das weitläufige Gelände des Flughafens. Anschließend erlebten wir im "Tower" einige Simulationen. Am Nachmittag war das ORF Zentrum unser Ziel. Der Besuch beider Objekte war teilweise sehr anstrengend, aber es hat sich gelohnt, sie zu sehen.

Am 24. April besuchten wir dir Firma Wirtex. Es war für viele von uns interessant, wie Textilien hergestellt werden. Danach ging es zu "Kinsky Teichwirtschaft". Aus Fischhaut wird Leder gemacht und danach werden verschiedene Sachen hergestellt. Taschen, Brillenetuis, Geldbörsen,... Es war ein interessanter Tag.

Ende Mai fuhren wir nach Laa und besuchten Hubertus Bräu, die älteste Brauerei Österreichs. Nach einer Führung gab es noch eine Produktverkostung. In Hanfthal erfuhren wir sehr viel über den Hanf. Diese Kulturfrucht wurde bei uns früher angebaut, kam aber nach 1950 stark in Verruf. Aus Hanf kann man auch viele nützliche Sachen, wie Seile, Dichtungen und Wärmedämmungen gewinnen.



Bericht der vergangenen Monate der Senioren-**Kegelrunde Breitstetten**

Im Februar und März 2019 fand unsere diesjährige Clubmeisterschaft in 4 Durchgängen mit jeweils 15 Schub ins Volle und 15 Schub Ab-

räumen statt. In die Wertung kamen die 3 besten Einzelergebnisse.

DAMEN:

1. Tucek Eva: 767 Kegeln 2. Latty Annemarie: 708 Kegeln 3. Votzi Traude: 674 Kegeln HERREN:

1. Votzi Richard: 768 Kegeln 2. Tucek Roman: 762 Kegeln 3. Horak Hermann: 722 Kegeln. Die Siegerehrung auf der Kegelanlage Orth/Donau übernahm unsere langjährige Obfrau ÖKR Monika Lugmayr. Bei den im März stattgefundenen Bezirksmeisterschaften in Gänserndorf wurden die Plätze 6,7 und 20 erreicht. Bei der diesjährigen Kegel-Landesmeisterschaft der NÖ-Senioren in Herzogenburg konnte nur der 16. Platz erreicht werden.

In der Einzelwertung Herren erreichten Willi Groffics Rang 5, Roman Tucek Rang 35 und Hermann Horak Rang 103 von 126 Teilnehmern.

Bei den Damen ging Rang 28 an Eva Tucek und Rang 58 an Edith Marcher bei einer Teilnehmerzahl von 94 Keglerinnen.

Leider mussten wir uns auch im abgelaufenen Jahr von langjährigen Kegelkollegen (Herrn Franz Mück, Herrn Ludwig Seimann und seiner Gattin Mathilde) für immer verabschieden. Sollten auch Sie Lust aufs Kegeln haben, können sich Frauen ab 50, sowie Männer ab 55 Jahren

beim Seniorenbund - Kegelrunde Breitstetten gerne melden. Neue Mitglieder sind immer willkommen. Ansprechpartner:

Johann Zinser 0664 / 73 118 115 oder Roman Tucek 0680 / 20 69 690.

> Günter Groll Schriftführer





Aus Liebe zum Menschen.



Das ROTE KREUZ ist mehr als "RETTUNG"



Wir vom Roten Kreuz kümmern uns um Menschen, die Hilfe brauchen. Nicht nur im Rettungs- und Krankentransportdienst, sondern in vielen Bereichen des Lebens. Das ist, was wir jeden Tag machen. Aus Liebe zum Menschen.

Das Rote Kreuz - Ihr Partner in vielen Lebenslagen

Ambulanzdienst Begleitdienst Besuchsdienst Betreutes Reisen Bewegung zum Wohlfühlen Deutschkurse Erste-Hilfe-Kurse Essen à la Carte Firmen EH-Kurse Henry Laden Katastrophenhilfe Krankentransporte Krisenintervention Lesepatenschaft Medikamentenspende Ö3 Kummernummer Pflegebettenverleih Rettungsdienst Rotkreuz-Lauf Rufhilfe Sauerstoff-Notdienst Seniorentreff Sozialbegleitung Team Österreich Tafel Verkehrscoaching

Glückwünsche



70. Geburtstag von Eveline und Peter Nagel

Bgm. Thomas Nentwich, Vize-Bgm. Ernst Schwarz und die SPÖ Leopoldsdorf/Breitstetten mit Vorsitzendem GGR Dr. Clemens Nagel gratulierten ihren Mitgliedern VD i.R. Eveline Nagel und dem Ehrenbürger der Marktgemeinde Alt-Bgm. Direktor a.D. Peter Nagel zum 70. Geburtstag.



90. Geburtstag Elfriede Podbrecky

Bürgermeister Thomas Nentwich, GGR Dr. Clemens Nagel und GGR Siegfried Nemeth wünschten der Ehrenringträgerin alles Gute.



90. Geburtstag Franziska Podbrecky

Vizebürgermeister Ernst Schwarz und Bürgermeister Thomas Nentwich gratulierten im Namen der Gemeinde.



IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger Marktgemeinde Leopoldsdorf i.M. A-2285 Leopoldsdorf i.M. Für den Inhalt verantwortlich: GGR Siegfried Nemeth Gestaltung: Johannes Zinser Druck: CME – Print, Ing. Ungar

Alle Angaben vorbehaltlich Irrtum, Satz- und Druckfehler.

höchste qualität

Unsere Mission ist die höchste Qualität zu bieten und die Zufriedenheit unserer Kunden zu sichern, was durch Produkte höchster Qualität erzielt wird, die den individuellen Wünschen und

Bedürfnissen angepasst sind. Unsere Herstellung ist mit Maschinen der hohen CNC Technologie völlig modern und automatisiert.

Aber, alle Vorteile und Möglichkeiten, die hohe Technologie bietet, können ohne qualifizierte und fähige Fachleute nicht ausgenutzt werden. Unsere Fachleute sind qualifiziert und befähigt, komplexe Aufträge zu lösen, immer bereit neue Kenntnisse zu erwerben und diese Kenntnisse an unsere Kunden weiterzuleiten.

IKS Fenster GmbH

Hauptstraße 7 A-2285 Leopoldsdorf



Tel/Fax: 0043 (0) 2216 20 637 Mobile: 0043 (0) 676 33 666 20 48

POLIZEIINSPEKTION Leopoldsdorf im Marchfelde

Telefonnummer: 0 59 133/32 11

Faxnummer: 0 22 16/29 71

ÄRZTEDIENST

Sollten Sie dringend am Wochenende oder an einem Feiertag einen Arzt benötigen, so wählen Sie eine der folgenden Telefonnummern:

GESUNDHEITSHOTLINE Kurzwahl (ohne Vorwahl)

Tel.: 1450

RETTUNGSNOTRUF Kurzwahl (ohne Vorwahl)

Tel.: 144

ROTES KREUZ Groß-Enzersdorf

Tel.: 02249/4927

Stützpunkt Leopoldsdorf

Rathausplatz 2 Tel.: 02249/4927

NÖ Volkshife Sozialstation

Leopoldsdorf/M Einsatzstelle 2285 Leopoldsdorf/M, Raasdorferstraße 8 Tel.: 0676 8676 2285

SERVICE CENTER

Landesgeschäftstelle der NÖ Volkshilfe, 2700 Wr. Neustadt, Grazerstraße 49 – 51 Tel.: 0676/8676 + Ihre Postleitzahl

Installateur Notdienst

am Wochenende Pernicka Gmbh Tel: 0664 413 89 33

PARTEIENVERKEHRSZEITEN GEMEINDEAMT LEOPOLDSDORF/M

Montag von 7:30 – 18:00 Uhr Dienstag kein Parteienverkehr Mittwoch von 7:30 – 13:00 Uhr Donnerstag kein Parteienverkehr Freitag von 7:00 – 12:30 Uhr

> E-mail-Adresse: postfach@leopoldsdorf.net Internet: http://www.leopoldsdorf.net

SPRECHTAGE 2019 DER PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

Auskunft und Beratung in der Gebietskrankenkasse Gänserndorf Eichamtsstraße 20 – 22, 2230 Gänserndorf Sprechtage jeden Dienstag und Donnerstag von 8:00 Uhr -11:30 Uhr, 12:30 Uhr – 13:30 Uhr

Telefon 050899-6100

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

BÜCHEREI-ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag (außer Feiertag) 18:30 Uhr – 20:00 Uhr Donnerstag (außer Feiertag) 15:00 Uhr – 16:30 Uhr Rathausplatz 3, 2285 Leopoldsdorf

ELTERNBERATUNG 2019

Jeden 2. Montag im Monat um 10:15 Uhr Rathausplatz 3, Gemeindeamt

8. Juli 11. November 9. September 9. Dezember 14. Oktober

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde **Dr. Regina Hofer**

Ordinationszeiten

Mo., Di., Do. und Fr.: 8:00 – 12:00 und 13:30 – 16:30 Getreidegasse 30, 2285 Leopoldsdorf/M. Tel. 0 22 16/22 65

ORDINATIONSZEITEN DER PRAKTISCHEN ÄRZTE

Dr. Martin Rupp Dr. Helga Raidl Mo. 8:00 - 12:00, 15:00 - 17:00 Mo. 7:30 - 11:30keine Ordination Di. 7:30 - 11:30, 16:00 - 18:00 Di. 8:00 - 12:00, 15:00 - 18:00 Mi. Mi. keine Ordination 7:00 - 11:00 Do. Do. 7:30 - 11:30, 16:00 - 18:00 Fr. 8:00 - 11:00 Fr. 7:30 - 11:30 2285 Leopoldsdorf/M 2285 Leopoldsdorf/M Rathausplatz 3 Kirchengasse 30 Tel. 0 22 16/21 34 Tel. 0 22 16/22 19